

OxO Connect

8AL90311DEADed03-1826



In diesem Dokument werden die Services beschrieben, die das 8242-DECT-Mobilteil bei Anschluss an ein OXO-Connect- oder OXO-Connect-Evolution-System bietet.

Je nach Telefonsystems des Unternehmens können Sie das Telefon mit einer IBS- oder IP-Dect-Funkbasisstation verbinden. Manche Funktionen hängen vom Typ der verbundenen Funkbasisstation ab. Die Funktionen bei Verbindung mit einer IBS-Funkbasisstation werden im Hauptdokument beschrieben. Die Beschreibung der Funktionen bei Verbindung mit einer IP-Dect-Funkbasisstation ist in einem speziellen Kapitel aufgeführt.

Einsatzbedingungen

Dieser zugelassene Telefonapparat vom Typ DECT dient zur Kommunikation mit einer schnurlosen TK-Anlage (PABX) von ALE International. Es müssen folgende Einsatzbedingungen beachtet werden, insbesondere im Hinblick auf die Verwendung von funkelektrischen Frequenzen:

- Durch Änderungen oder Modifikationen an diesem Gerät, die nicht ausdrücklich durch den für die Einhaltung der entsprechenden Vorschriften und Bestimmungen Verantwortlichen genehmigt worden sind, kann die Berechtigung zum Betrieb des Geräts erlöschen.
- Zur Vermeidung von Störungen müssen Personen, die einen Herzschrittmacher tragen, das schnurlose Telefon immer in einem bestimmten Abstand (mindestens 15 cm) von diesem Gerät halten.
- Es wird empfohlen, die üblichen Abnahmeverfahren durchzuführen, bevor dieses Gerät in Bereichen eingesetzt wird, in denen die Gesundheit und Sicherheit der Menschen besonders gefährdet ist (Krankenhäuser...).
- Die DECT-Ausrüstungen können nur zum Herstellen von Verbindungen zwischen festen Punkten benutzt werden, wenn diese Verbindungen nicht ständig sind.
- Die Bedingungen für den Zugang zu einem Telepunkt-Netz der DECT-Ausrüstungen müssen Gegenstand eines mit dem Betreiber des betroffenen zugelassenen Telepunkt-Netzes abgeschlossenen Vertrags sein.
- Setzen Sie Ihr DECT-Telefon keinen ungünstigen Betriebsbedingungen aus (Regen, Seeluft, Staub usw.).
- Schalten Sie vor dem Austausch des Akkus das Telefon aus.
- Sie dürfen Ihr DECT-Telefon nicht in der Nähe von entzündlichen Gasen oder Flüssigkeiten in Betrieb nehmen oder benutzen.
- Im Headset befinden sich magnetische Teile, die scharfe Metallgegenstände anziehen können.
- Bei einem Fehler beim Akkuwechsel besteht Explosionsgefahr. Nur den empfohlenen Akku verwenden Alcatel-Lucent 3BN67332AA (Dongguan DRN New Energy Co. Ltd. RTR001FXX - Li-ion 3.7V 1100mAh 4.1Wh).
- Die Steckdose für die Ladestation muss sich in deren Nähe befinden und leicht zugänglich sein, um als Trennvorrichtung dienen zu können.
- Laden Sie den Akku vor der erstmaligen Benutzung etwa 6 Stunden auf.
- Verwenden Sie die folgenden 82x2Ladegeräte für das DECT-Mobilteil:
 - 8232 DECT Handset Desktop charger (3BN67331AA).
 - 8232-8242 DECT Handset Desktop charger (3BN67331AB).
- Mit den folgenden Stromversorgungen:
 - 8232 DECT Handset Desktop charger PSU Europe (3BN67335AA)
TenPao (Model S005AYV0500100) – efficiency level VI (rating I/P:AC 100-240V, 0.2A; O/P: DC 5V, 1A).
Friwo FW7713/XX – efficiency level V (rating I/P:AC 100-240V, 150mA; O/P: DC 5V, 1A).
 - 8232 DECT Handset Desktop charger PSU WW (3BN67336AA)
TenPao (Model S008ACM0500100 with UK,US,AUS plugs) – efficiency level VI (rating I/P:AC 100-240V, 0.3A; O/P: DC 5V, 1A).
Friwo FW7712 - efficiency level V (rating I/P:AC 100-240V, 125mA; O/P: DC 5V, 0.9A).
- Zum Laden das Gerät an einen USB 2.0 Anschluss (Typ A) anschließen.
- Um Hörschäden vorzubeugen, sollte das Gerät nicht über längere Zeit bei hoher Lautstärke betrieben werden.

Die in diesem Dokument präsentierten Symbole und Beschriftungen sind vertraglich nicht bindend und können ohne vorherige Warnung geändert werden. Die auf Ihrem Telefon angezeigten Symbole und Beschriftungen sind abhängig von dem System, an dem das Gerät angeschlossen ist. Daher können sie sich von den in diesem Dokument beschriebenen unterscheiden.

1LEISTUNGSMERKMALE UND FUNKTIONEN IHRES TELEFONS	5
1.1 TELEFONBESCHREIBUNG	5
1.2 STATUS-SYMBOLS	7
1.3 MENÜ-SYMBOLS	8
1.4 VERBINDUNGSSYMBOLS	9
1.5 ZUGRIFF ZUM MENÜ UND NAVIGATION	10
1.6 MOBILTEIL IM SYMBOLANZEIGE-MODUS	11
2ERSTE SCHRITTE	12
2.1 EINLEGEN DES AKKUS	12
2.2 INSTALLIEREN DER SPEICHERKARTE	13
2.3 LADEN DES AKKUS	14
2.4 INBETRIEBNAHME DES TELEFONS	16
2.5 ABSCHALTEN DES DECT-TELEFONS	16
3TELEFON VERWENDEN	17
3.1 NACHRICHTENPORTAL	17
3.2 EINEN ANRUF TÄTIGEN	19
3.3 ANRUF ÜBER IHRE INDIVIDUELLEN KURZWahlZIELE	19
3.4 PER NAMENWAHL ANRUFEN (ADRESSBUCH DES UNTERNEHMENS)	20
3.5 EINEN ANRUF EMPFANGEN	20
3.6 WAHLWIEDERHOLUNG	21
3.7 ANFORDERUNG EINES AUTOMATISCHEN RÜCKRUFs, WENN DIE INTERNE RUFNUMMER BESETZT IST	21
3.8 ANRUFPROTOKOLL	21
3.9 RÜCKRUFANFORDERUNGEN	23
3.10 VOICE-MAILBOX ABFRAGEN	23
3.11 TEXTNACHRICHTEN ABRUFEN	24
3.12 ÜBERMITTLUNG EINER SCHRIFTLICHEN NACHRICHT AN EINEN INTERNEN GESPRÄCHSPARTNER	25
3.13 SENDEN EINER KOPIE EINER EINGEGANGENEN NACHRICHT	27
3.14 ÜBERMITTLUNG EINER NACHRICHT AN EIN ZIEL/EINE DURCHSAGELISTE	28
3.15 WÄHREND EINES GESPRÄCHS	29
4WÄHREND EINES GESPRÄCHS	30
4.1 ANRUFEN EINES ZWEITEN GESPRÄCHSPARTNERS	30
4.2 EMPFANGEN EINES ZWEITEN ANRUFs	30
4.3 WECHSEL VON EINEM GESPRÄCHSPARTNER ZUM ANDEREN (MAKELN)	31
4.4 VERBINDEN DES GESPRÄCHS AN EINE ANDERE NEBENSTELLE	31
4.5 GLEICHZEITIGES GESPRÄCH MIT 2 INTERNEN UND/ODER EXTERNEN GESPRÄCHSPARTNERN (KONFERENZ)	32
4.6 EXTERNEN GESPRÄCHSPARTNER IN WARTEPOSITION LEGEN (PARKEN)	32
4.7 SPRACHFREQUENZ AKTIVIEREN/DEAKTIVIEREN	33
5TEAMFUNKTIONEN	34
5.1 ANTWORT AUF DEN ZENTRALEN TONRUF	34
5.2 HERANHOLEN EINES ANRUFs	34
5.3 SAMMELANSCHLUSS	35
5.4 RUFUMLEITUNG BEI SAMMELANSCHLUSS	35
6IN VERBINDUNG BLEIBEN	36
6.1 WAHL DER ANRUFs, DIE SIE UMLEITEN WOLLEN	36
6.2 ANRUFs AN EINE ANDERE NUMMER UMLEITEN (SOFORTIGE UMLEITUNG)	36
6.3 VERSCHIEDENE RUFUMLEITUNGEN / BEISPIEL EINER RUFUMLEITUNG BEI BESETZT	37
6.4 ANRUFs AN DIE VOICE-MAILBOX UMLEITEN	38

6.5 ALLE UMLEITUNGEN LÖSCHEN	38
6.6 AKTIVIEREN/DEAKTIVIEREN DES PERSÖNLICHEN ASSISTENTEN	38
6.7 DER PERSÖNLICHE ASSISTENT: EINE EINZIGE NUMMER, UM SIE ZU ERREICHEN	39
7TELEFON PROGRAMMIEREN	40
7.1 INITIALISIEREN IHRES SPRACHSPEICHERS	40
7.2 PERSÖNLICHES GESTALTEN IHRER BEGRÜßUNG	40
7.3 ÄNDERN IHRES PERSÖNLICHEN PASSWORTS	41
7.4 EINSTELLEN DES RUFTONS	42
7.5 AUTOMATISCHE ANTWORT AM HEADSET AKTIVIEREN	43
7.6 EINSTELLEN IHRES DECT-TELEFONS	44
7.7 SPRACHE AUSWÄHLEN	44
7.8 PERSÖNLICHES ADRESSBUCH PROGRAMMIEREN	45
7.9 ÄNDERN EINES EINTRAGS IM PERSÖNLICHEN VERZEICHNIS	46
7.10 LÖSCHEN EINES EINTRAGS AUS DEM PERSÖNLICHEN VERZEICHNIS	46
7.11 PROGRAMMIEREN EINER TERMINERINNERUNG	47
7.12 KONFIGURIEREN DER F1, F2 UND ALARMTASTEN	47
7.13 KALENDER	48
7.14 SPERREN DES TELEFONS	52
7.15 KONFIGURIEREN VON BLUETOOTH	53
7.16 KONFIGURIEREN VON LADESCHALENEINSTELLUNGEN	54
8ANMELDEN DES DECT-TELEFONS	55
8.1 ANMELDEN DES DECT-TELEFONS AM SYSTEM BEI DER ERSTEN INBETRIEBNAHME	55
8.2 ANMELDEN DES DECT-TELEFONS AN ANDEREN SYSTEMEN	56
8.3 AUSWÄHLEN IHRES DECT-SYSTEMS	57
9BENUTZUNG DES MOBILTEILS MIT IP-DECT	58
9.1 LEISTUNGSMERKMALE UND FUNKTIONEN IHRES TELEFONS	59
9.2 TELEFON VERWENDEN	63
9.3 WÄHREND DES GESPRÄCHS	67
9.4 IN VERBINDUNG BLEIBEN	69
9.5 TELEFON PROGRAMMIEREN	72
10ZUBEHÖR	78
10.1 GÜRTELCLIP	78
10.2 LADEGERÄTE UND STROMVERSORGUNG	78
10.3 DUAL-LADEGERÄTE	80
10.4 MERKMALE DES ADAPTERS	80
10.5 EINSETZEN DES AKKUPACKS	81
10.6 KOPFHÖRER / EXTERNES MIKRO	81
10.7 REINIGEN IHRES DECT-TELEFONS	81
10.8 TRANSPORTIEREN UND SCHÜTZEN IHRES DECT-TELEFONS	82
11KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	83

1 Leistungsmerkmale und Funktionen Ihres Telefons

1.1 Telefonbeschreibung

Ihr Telefon kann für die Anzeige von Symbolen oder Bezeichnungen konfiguriert werden. Bei den Beschreibungen in dieser Benutzerdokumentation wird davon ausgegangen, dass sich das Mobilteil im Symbolanzeige-Modus befindet. Stellen Sie bitte Ihr Telefon entsprechend ein. Siehe Kapitel: Mobilteil im Symbolanzeige-Modus.

	1 Telefon ein-/ausschalten, Telefon sperren/entsperren und Standby-Modus aktivieren. - Einschalten (langer Tastendruck). - Ausschalten (langer Tastendruck). - Telefon sperren/entsperren. - Standby-Modus EIN/AUS (kurzer Tastendruck). 2  - Anruf annehmen. - Lang drücken (Funktion ist systemabhängig): Zuletzt gewählte Nummer erneut wählen oder Wahlwiederholungsliste aufrufen. - Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln). 3  - Rufton ausschalten. - Auflegen. 4  - Zurückkehren zum vorherigen Menü. - Löschen eines Zeichens. - Löschen eines ganzen Feldes. 5  - Zugriff auf das MENÜ. 6  - Zugriff auf das MENÜ. - Bestätigen. - Navigieren in den Menüs.
7    	- Kurz drücken: Auf das Firmenadressbuch zugreifen. - Langer Tastendruck: Individuelle Einstellungen. - Im Kommunikationsmodus: Stummschaltung aktivieren/deaktivieren. Im Ruhezustand ist dieser Taste keine Funktion zugeordnet. - Im Kommunikationsmodus: Lautsprecher aktivieren/deaktivieren. - Im Ruhezustand. Auf Rufton- und Vibrationseinstellung zugreifen.
8 	Auf persönliche Kurzwahl zugreifen (Langer Tastendruck.).



9	Status-LED.	• Grün leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku ist voll aufgeladen. • Rot leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku wird geladen. • Gelb blinkt langsam: Telefonereignis wie ungelesene Nachricht, entgangener Anruf usw. • Gelb blinkt schnell: Eingehender Anruf. • Langsam rot blinkend: Außerhalb des Abdeckungsbereichs. • Schnell rot blinkend: Akku schwach. • Langsam blau blinkend: Bluetooth ist aktiviert. • Blinkt, wenn sich das Gerät auf der Ladestation befindet und hat dieselbe Bedeutung wie wenn sich das Telefon nicht auf der Ladestation befindet, allerdings mit dem Unterschied, dass die gelb blinkende LED je nach Ladezustand zwischendurch rot oder grün wird.
10		• 3,5mm-Anschluss für Headset und Wartung.
11		• Kurz drücken: Zum Verringern der Ruftonlautstärke während eines eingehenden Anrufs (4 Schritte) oder Herunterregeln der Lautsprecherlautstärke während eines Gesprächs (8 Schritte). • Langer Tastendruck: Stummschaltung aktivieren/deaktivieren.
12		• Kurz drücken: Zum Erhöhen der Ruftonlautstärke während eines eingehenden Anrufs (4 Schritte) oder Heraufregeln der Lautsprecherlautstärke während eines Gesprächs (8 Schritte). • Langer Tastendruck: Lautsprecher aktivieren/deaktivieren.
13		• Clip zum Einhängen des Telefons an einem Gürtel. Der Clip kann entfernt und gegen die im Lieferumfang enthaltene Abdeckung am Telefon ausgetauscht werden.
14		• USB-Anschluss zum Aufladen des Akkus und zum Anschluss von Erweiterungsmodulen.
15		• Diese Taste drücken, um die Displaybeleuchtung einzuschalten, wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet. • Kann für Sperrung oder Entsperrung des Telefons programmiert werden.
16		• Zurück zur Startseite.
17		• Programmierbare Tasten (Taste F1 und F2).
18		• Die Funktion dieser Taste ist davon abhängig, ob sich das Gerät im Vibrations- oder Tonrufmodus befindet. Über die Taste kann der Vibrationsalarm/Tonruf angepasst werden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt 'Audiotaste'.

1.2 Status-Symbole

Die Status-Symbole befinden sich auf dem Begrüssungsbildschirm und informieren Sie über den Zustand des DECT-Telefons.

	Ladezustand des Akkus (> > >).
	In charge (Icon blinkt).
	Neue Ereignisse – Rückrufanforderung, Sprachnachricht, Textnachricht, verpasster Anruf.
	Zeigt eine anstehende Kalenderbenachrichtigung an.
	Termin programmiert.
	Rufumleitung aktiviert.
	Vibrationsmodus aktiviert.
	Rufton aktiviert.
	Rufton deaktiviert.
	Qualität des Funkempfangs - Normal-Mod.
	Qualität des Funkempfangs - 50mW Power.
	Lautsprecher ein (im Gespräch).
	Stummschaltung ein (im Gespräch).
	Energiesparmodus aktiviert und aktiv (grün).
	Energiesparmodus aktiviert (grau).
	Bluetooth aktiv.
	Bluetooth mit einem Gerät verbunden.
	Bluetooth-Audio aktiv an verbundenem Gerät.

In den Info-Feldern, die angezeigt werden, wenn Sie den Navigator am Begrüssungsbildschirm verwenden, erhalten Sie genauere Informationen über die Status-Symbole:



1.3 MENÜ-Symbole

Das MENÜ ist über den Begrüßungsbildschirm zugänglich, wenn Sie dort die Menütaste betätigen.



Es ermöglicht den Zugriff auf alle Funktionen des Systems. Alle Symbole werden im nicht ausgewählten Zustand beschrieben. Ausgewählte Symbole werden violett angezeigt.

	Kontakte: Verwalten Ihres persönlichen Verzeichnisses und Zugriff auf das Telefonbuch des Unternehmens.
	Gewählt: Rückruf der zuletzt gewählten Nummer.
	Forward: Anrufe an eine andere Nummer umleiten.
	Nachricht: Rufen Sie das Nachrichtenportal auf. • Einsehen und Versenden von Sprach- und Textnachrichten. • Zugriff auf das Anrufprotokoll.
	Alarme: Zugriff auf die Weckrufprogrammierung.
	Sperre: Apparat sperren/entsperren.
	Dienste: Zugriff auf die Dienstkonfiguration des Mobilteils (Zuordnung, Anrufüberlauf, Passwort, Name, Rufnummer usw.).
	Einstell: Zugriff auf die allgemeinen Einstellungen des Telefons (Tastenton, Energiesparmodus, Ladegerätwarnung, Programmierung der Tasten F1 und F2 usw.).
	Heranholen: Entgegennehmen eines für einen anderen Apparat bestimmten Anrufs.
	Kalender: Zugriff auf den Kalender.
	Alarminst: Alarmeinstellungsmenü (Passwortgeschützt.).
	Alarmbest: Zugriff auf die Alarmbestätigungsdienste.

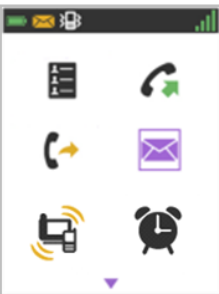
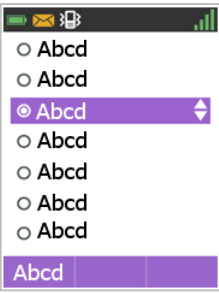
1.4 Verbindungssymbole

	Telefonieren.
	Einen Anruf empfangen.
	Gehaltener Anruf.
	Zugriff auf die Verzeichnisse.
	Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle.
	Mehrfrequenzwahl (MFV).
	Konferenz einrichten.
	Umleiten Ihrer Anrufe auf Ihren Sprachspeicher / Voicemail.
	Parken eines externen Gesprächs.
	Das Gespräch aufzeichnen.
	Manuell auf Halten legen.
	Rückfrage abbreche.

Bei einer Konferenz werden die Symbole zusätzlich durch Zahlen oder Ähnliches gekennzeichnet, um sie den verschiedenen Teilnehmern zuordnen zu können.

Beispiel: Der erste Anruf wird gehalten und der zweite Anruf wird fortgesetzt.  / .

1.5 Zugriff zum MENÜ und Navigation

Zugriff auf das Menü.	 Die Taste MENÜ drücken.	
Eine Funktion im MENÜ auswählen.	 Verwenden Sie die Navigationstasten und drücken Sie auf die Taste 'OK', um eine Funktion auszuwählen.	
Navigieren innerhalb einer Funktion.	 Sie können innerhalb der Funktion durch die verschiedenen Bezeichnungen navigieren. Drücken Sie auf die Taste 'OK', um Ihre Auswahl zu bestätigen.	
	ODER.	
	 Innerhalb der Funktion können Sie sich horizontal zwischen den verschiedenen Icons bewegen. Drücken Sie auf die Taste 'OK', um Ihre Auswahl zu bestätigen.	

1.6 Mobilteil im Symbolanzeige-Modus

Ihr Telefon kann für die Anzeige von Symbolen oder Bezeichnungen konfiguriert werden. Bei den Beschreibungen in dieser Benutzerdokumentation wird davon ausgegangen, dass sich das Mobilteil im Symbolanzeige-Modus befindet. Stellen Sie bitte Ihr Telefon entsprechend ein.

So aktivieren Sie den Symbolanzeige-Modus:

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstell</i>
	• <i>Tasten</i>
	• <i>Softkey: Icon benutzen</i>
	• <i>aktivieren</i>

2 Erste Schritte

Um den vollen Funktionsumfang Ihres 8242 DECT-Telefons nutzen zu können, benötigen Sie Folgendes:
Akku, AC/DC-Adapter, Stromversorgung und USB-Kabel.

2.1 Einlegen des Akkus

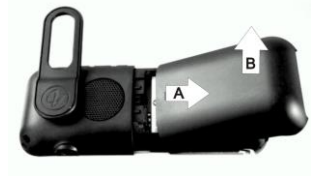
- Einlegen des Akkus

Falls der Gürtelclip angebracht ist, diesen zum Einlegen oder Austauschen des Akkus abnehmen. Es empfiehlt sich, mit angehobenem anstatt mit gedrehtem Gürtelclip fortzufahren.

Der Gürtelclip kann auch nach links gedreht werden.



Heben Sie die Abdeckung an.



Positionieren Sie die Akkuanschlüsse seitlich (wie in der Abbildung gezeigt) (A). Schließen Sie die Installation des Akkus ab, indem Sie ihn wie in der Abbildung gezeigt in das Akkufach drücken (B).



Setzen Sie die Abdeckung wieder auf.

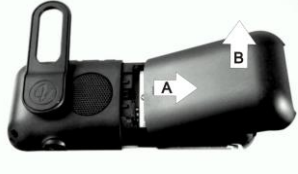


- Entfernen des Akkus aus dem Telefon

Falls der Gürtelclip angebracht ist, diesen zum Einlegen oder Austauschen des Akkus abnehmen.

Der Gürtelclip kann auch nach links gedreht werden.



Heben Sie die Abdeckung an.	
Entfernen Sie den Akku wie in der Grafik gezeigt aus seinem Fach.	

2.2 Installieren der Speicherkarte

Im CAT-Iq-Modus können Sie auf der Micro SD-Karte alle Benutzerdaten (Kontakte, Nachrichten, Anrufprotokoll, Einstellungen, Klingeltöne, Kalender) speichern und die Kontakt- und Nachrichtenkapazität (auf bis zu 500 Kontakte bzw. 200 Nachrichten) erhöhen.

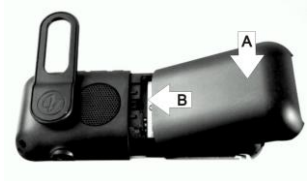
Im IBS-Modus können Sie auf der Micro SD-Karte nur die folgenden Benutzerdaten speichern: Einstellungen, Kalender und Alarmeinrichtungen.

Die Speicherkarte für Ihr Telefon muss bereitliegen.

Bei den unterstützten Micro SD-Speicherkarten handelt es sich um:

- Kingston: 2, 4, 8 & 16 GB – Class 4 & 10,
- Trancend 2, 4, 8 & 16 GB – Class 4 & 10.

Mobilteil abschalten. Falls der Gürtelclip angebracht ist, diesen zum Einlegen oder Austauschen des Akkus abnehmen. Der Gürtelclip kann auch nach links gedreht werden.	 
Heben Sie die Abdeckung an.	

Entfernen Sie den Akku wie in der Grafik gezeigt aus seinem Fach.	
Die Speicherkarte unter die beiden halbmondförmigen Aussparungen schieben und dann wie in der Abbildung gezeigt andrücken.	
Positionieren Sie die Akkuanschlüsse seitlich (wie in der Abbildung gezeigt) (A). Schließen Sie die Installation des Akkus ab, indem Sie ihn wie in der Abbildung gezeigt in das Akkufach drücken (B).	
Setzen Sie die Abdeckung wieder auf.	
Mobilteil einschalten.	

Wenn das Mobilteil herunterfällt, kann sich in bestimmten Fällen die Speicherkarte lösen, so dass sie wieder ordnungsgemäß eingesetzt werden muss. Der Benutzer wird in diesem Fall durch ein im 5 Sekunden-Rhythmus ertönendes Signal gewarnt und in einer Meldung aufgefordert, die Speicherkarte zu prüfen. Die Speicherkarte ordnungsgemäß in das Mobilteil einsetzen.

2.3 Laden des Akkus



2.3.1 Aufladen des Akkus mit einem Einzelladegerät

Telefon auf die Station stellen. USB-Kabel an der 5V-Buchse der Tischstation anschließen. Anderes Ende des USB-Kabels am Netzteil anschließen. Netzteil in eine Steckdose stecken.

- Leuchtet grün: Das Telefon befindet sich im Ladegerät (oder ist über das USB-Kabel angeschlossen) und der Akku ist vollständig aufgeladen.
- Rot leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku wird geladen.

Über das Einstellungsmenü können Sie das Verhalten des Mobilteils festlegen, wenn es in das Ladegerät eingesetzt ist. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel zur Konfiguration ihres Telefons.

2.3.2 Aufladen des Akkus mit einem Dual-Ladegerät

Setzen Sie das Mobilteil mit der Vorderseite nach vorn in den oberen Steckplatz des Dual-Ladegeräts ein. Schieben Sie den Ersatzakku mit den Ladekontakten nach unten in den vorderen Steckplatz.

Zum Entnehmen des Ersatzakkus drücken Sie die vordere Taste nach unten.

- Leuchtet grün: Das Telefon befindet sich im Ladegerät (oder ist über das USB-Kabel angeschlossen) und der Akku ist vollständig aufgeladen.
- Rot leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku wird geladen.

Über das Einstellungsmenü können Sie das Verhalten des Mobilteils festlegen, wenn es in das Ladegerät eingesetzt ist. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel zur Konfiguration ihres Telefons.

2.3.3 Aufladen des Akkus mit einem USB-Kabel



USB-Kabel den USB-Anschluss des Telefons anschließen. Das andere Ende des USB-Kabels am Netzteil oder einem USB-Anschluss anschließen.

Das Telefon kann auch über einen beliebigen USB-Anschluss, z. B. an einem Computer, geladen werden. Der Ladevorgang dauert dann jedoch länger als mit dem Netzteil. Die Ladezeit ist abhängig von der Stromquelle, an die das USB-Kabel angeschlossen ist (Computer, AC/DC-Adapter, ...).

2.3.4 Status-LED

- Leuchtet grün: Das Telefon befindet sich im Ladegerät (oder ist über das USB-Kabel angeschlossen) und der Akku ist vollständig aufgeladen.
- Rot leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku wird geladen.

Laden Sie Ihr DECT-Telefon regelmässig. Das DECT-Telefon kann während des Ladens ein- oder ausgeschaltet sein. Wenn das DECT-Telefon mehrere Wochen lang nicht verwendet wird und nicht in dem Ladegerät verbleiben soll, den Akku herausnehmen und getrennt aufbewahren.

Die Akkuladedauer beträgt knapp 3 Stunden. Der Ladevorgang dauert länger, wenn er nicht über das Netzteil sondern über den USB-Anschluss eines anderen Geräts erfolgt.

2.3.5 Autonomie Ihres DECT-Telefons

Ihr Telefon befindet sich in der abgedeckten Funkfläche im Ruhezustand. Bis zu 160 Stunden.

Sie führen durchgehend Gespräche. Bis zu 20 Stunden bei aktiviertem Energiesparmodus bzw. 17 Stunden bei nicht aktiviertem Energiesparmodus.

Schalten Sie vor dem Austausch des Akkus das Telefon aus.

2.4 Inbetriebnahme des Telefons

- Ein-/Ausschalttaste drücken (lang drücken).
- Das Telefon ist betriebsbereit.



Wenn die Anzeige nicht aufleuchtet, oder wenn das Symbol der Batterie blinkt, muss sie geladen werden. Wenn das Symbol für die Funkverbindung nicht auf der Anzeige des Telefons erscheint:

- Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Empfangsbereich befinden (andernfalls nähern Sie sich einer Basisstation).
- Stellen Sie sicher, dass das Telefon korrekt im System installiert ist (wenden Sie sich an den Verwalter der TK-Anlage).

Wenn das Display 'System 1 — Auto install ?' anzeigt, siehe den Abschnitt 'Anmelden des Telefons' oder wenden Sie sich an Ihren Installateur.

2.5 Abschalten des DECT-Telefons

- Ein-/Ausschalttaste drücken (lang drücken).
- Wählen Sie die Ausschaltfunktion.
- Das Telefon ist ausgeschaltet.



3 Telefon verwenden

3.1 Nachrichtenportal

Über das Nachrichtenportal können Sie auf Funktionen wie Anrufprotokoll, Textnachrichten und Sprachnachrichten zugreifen und diese Funktionen verwalten.

	Wenn Sie ein neues Ereignis (neue Sprachnachricht, neue Textnachricht oder neuer verpasster Anruf) empfangen haben, wird das Nachricht-Icon in der Statuszeile angezeigt. Die orange LED auf Ihrem Telefon blinkt, um ein neues Ereignis anzuzeigen. Sie werden durch einen speziellen Warnton gewarnt. Die Ereignispriorität ist (von hoch zu niedrig): Rückrufanforderung, Sprachnachricht, Textnachricht und verpasster Anruf. Wählen Sie das Icon, um direkt auf das Nachrichtenportal zuzugreifen.
--	--

Aufrufen des Nachrichtenportals

	Wählen Sie über den Begrüßungsbildschirm mit den Tasten Bewegen-Links-Rechts das Nachricht-Icon in der Statuszeile. Neue Ereignisse werden automatisch angezeigt.
ODER.	
	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Nachricht</i> Rufen Sie das Nachrichtenportal auf.

Aufrufen der Funktionen des Nachrichtenportals

	Wählen Sie mit den Tasten Bewegen-Links-Rechts die gewünschte Registerkarte.
	<i>Anruflist</i>: Zugriff auf das Anrufprotokoll. Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein (abhängig von der Systemkonfiguration und Ihren Präferenzen).
	Abfragen entgangener Anrufe.
	Abfragen aller Anrufe
	<i>Telesekretär</i>: Zugriff auf Sprachnachrichten. Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein (abhängig von der Systemkonfiguration und Ihren Präferenzen).
	<i>TextNachr</i>: Zugriff auf Textnachrichten. Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein (abhängig von der Systemkonfiguration und Ihren Präferenzen).
	Wählen Sie mit den Tasten Navigator-oben-unten ein Ereignis aus und drücken Sie auf OK, um es zu öffnen.

Ungelesene Ereignisse werden in Fettschrift angezeigt.

Verfügbare Aktionen über das Nachrichtenportal

Die Aktionen, die Sie nach Aufrufen des Nachrichtenportals durchführen können, sind von der ausgewählten Registerkarte und dem Status des Ereignisses (neu oder bestätigt) abhängig.

	Wählen Sie mit den Tasten Navigator-oben-unten die Aktion aus und drücken Sie auf OK
	Lesen: Das gewählte Ereignis lesen. Bestätigen: Alle Ereignisse der gewählten Registerkarte als gelesen bestätigen. Alle löschen: Alle Ereignisse der gewählten Registerkarte löschen. Senden: Sprach- oder Textnachricht senden. Rufen: Den Kontakt/Absender des Ereignisses anrufen. Löschen: Anrufprotokollereignis löschen. Seite: Anzeige zusätzlicher Informationen über den Anruf. Ind.Kurzwahl: Den Kontakt in Ihrem persönlichen Telefonbuch speichern.

Wenn Sie ein neues Ereignis (Anrufprotokoll, Textnachricht oder Sprachnachricht) abfragen, wird dieses Ereignis automatisch bestätigt. Sie können alle Ereignisse allerdings auch bestätigen, ohne sie abzufragen.

Wenn Sie ein Ereignis (Anrufprotokoll, Textnachricht oder Sprachnachricht) abgefragt haben, können Sie es anschließend löschen. Sie können alle Ereignisse allerdings auch in einem Schritt löschen.

Aktivieren oder Deaktivieren der Authentifizierung

Bei aktivierter Authentifizierung müssen Sie zum Abrufen von Anrufprotokoll, Textnachrichten und Sprachnachrichten sowie zum Senden einer neuen Sprachnachricht und zum Bestätigen aller oder Löschen aller neuen Ereignisse Ihr persönliches Passwort eingeben.

Das Passwort bleibt einige Sekunden lang gespeichert, damit Sie es ohne erneute Eingabe wieder aufrufen können, falls Sie das Nachrichtenportal verlassen. Das Zeitlimit wird in der Systemkonfiguration festgelegt. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Installationstechniker oder Ihren Administrator. Sie können die Einstellung so ändern, dass Sie nicht jedes Mal ein Kennwort eingeben müssen, wenn Sie das Nachrichtenportal aufrufen wollen.

Zum Aktivieren oder Deaktivieren der Authentifizierung, sofern vom Administrator genehmigt:

	Zugriff auf das MENÜ.
	Dienste
 	Benutzeropt.
 	Auth
	- Aktivieren oder Deaktivieren der Authentifizierung. Zur Deaktivierung ist Ihr persönliches Passwort erforderlich. - Drücken oder wählen Sie zur Bestätigung 'OK'.

3.2 Einen Anruf tätigen

	• Wählen.
	• Anruf starten.

Sie führen ein Gespräch:

	• Auflegen.
--	---

Um ein externes Gespräch zu führen, wählen Sie vor der gewünschten Rufnummer den Zugangscode für die Amtsleitung.

3.3 Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Kontakte</i>
	• <i>Ind.Kurzwahl</i> • Prüfen Sie den Zugriff auf das Verzeichnis 'Eigene Liste'.
	• Auswählen des Namens der Person, die Sie anrufen möchten.
	• Anruf starten.

Schnellzugriff: * (lange drücken).

3.4 Per Namenwahl anrufen (Adressbuch des Unternehmens)

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Kontakte</i>
	• <i>Telefonbuch</i>
	• Geben Sie die ersten Buchstaben des Vornamens Ihres Kontakts ein. • Bestätigen.
	• Auswählen des gewünschten Namens.
	• Anruf starten.

*Wenn mehrere Antworten möglich sind, können Sie die Suche verfeinern, indem Sie weitere Buchstaben des gesuchten Namens (den zweiten, den dritten usw.) eingeben.

Drücken Sie immer dann auf 1, wenn Sie einen Buchstaben des Namens nicht kennen.



Vom Ausgangsbildschirm aus kann diese Funktion über die Taste Konta. ausgeführt werden...

3.5 Einen Anruf empfangen

Ein Anruf kommt an.

	• Alle angenommenen eingehenden Anrufe.
	• Abschalten des Ruftons: Drücken Sie auf die Taste Auflegen, wenn Ihr Telefon klingelt: Sie können trotzdem noch den Anruf annehmen.
Sprechen.	
	• Auflegen.

Der Rufton bleibt stumm, wenn:

- Der Vibrationsmodus aktiviert ist in dem Fall wird das Icon Vibrationsmodus aktiviert auf dem Display angezeigt.
- Der Rufton abgestellt ist in dem Fall wird das Icon Rufton abgestellt auf dem Display angezeigt.

3.6 Wahlwiederholung

3.6.1 Eine der zuletzt gewählten Nummern zurückrufen

	Langer Tastendruck.
ODER.	
	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Gewählt</i>
	Wählen Sie die Nummer aus der Liste aus.
	Anruf starten.

3.7 Anforderung eines automatischen Rückrufs, wenn die interne Rufnummer besetzt ist

Weiterleitung an Voicemail.

	Rückruf.
--	--

Um die automatische Rückrufanforderung zu löschen, die Kennziffer der Funktion 'Löschen eines automatischen Rückrufs' eingeben.

3.8 Anrufprotokoll

3.8.1 Zugriff auf das Anrufprotokoll.

	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Nachricht</i> Rufen Sie das Nachrichtenportal auf.
	<i>Anruflist.</i> - Bestätigen.
	Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein und bestätigen Sie es.
	Abfragen aller Anrufe. x: Verpasste Anrufe. <: Eingehende Anrufe. >: Ausgehende Anrufe.



- Abfragen entgangener Anrufe.

3.8.2 Rufen Sie den Kontakt zurück



- Gesprächspartner für Anruf auswählen.
Die Anrufinformationen werden angezeigt.



- Das Menü durch Drücken der Taste 'OK' öffnen.
- *Rufen*

3.8.3 Anrufprotokollereignis löschen



- Wählen Sie den zu löschenden Kontakt aus.
Die Anrufinformationen werden angezeigt.



- Das Menü durch Drücken der Taste 'OK' öffnen.
- *Löschen*

3.8.4 In Ihrem persönlichen Adressbuch eine Nummer aufnehmen



- Gesprächspartner für Anruf auswählen.
Die Anrufinformationen werden angezeigt.



- Das Menü durch Drücken der Taste 'OK' öffnen.
- *Ind.Kurzwahl*

3.8.5 Bestätigen Sie alle entgangenen Anrufe



- Zugriff auf das MENÜ.



- *Nachricht*
Rufen Sie das Nachrichtenportal auf.



- *Anruflist.*
- Bestätigen.



- Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein und bestätigen Sie es.



- *Bestätigen*

3.8.6 Alle Einträge aus dem Anrufprotokoll löschen



- Zugriff auf das MENÜ.



- *Nachricht*
Rufen Sie das Nachrichtenportal auf.

	• <i>Anruflist.</i> • Bestätigen.
	• Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein und bestätigen Sie es.
	• Alle löschen

3.9 Rückrufanforderungen

	Wenn Sie eine Rückrufanforderung empfangen haben, wird das Nachricht-Icon auf dem Begrüßungsbildschirm angezeigt. Die orange LED auf Ihrem Telefon blinkt, um ein neues Ereignis anzuzeigen.
	• Anzeige von Rückrufanforderungen.

	Nachdem alle neuen Ereignisse aufgerufen wurden, wird das Nachricht-Icon ausgeblendet.
---	--

3.10 Voice-Mailbox abfragen

	Wenn Sie eine Nachricht empfangen haben, wird auf dem Startbildschirm ein Briefumschlag angezeigt. Die orange LED Ihres Telefons blinkt, um Sie auf eine neue Nachricht hinzuweisen.
---	--

	• Die Zahl der neuen Sprachnachrichten wird im Telefonbenachrichtigungsbereich angezeigt.
<u>ODER.</u>	
	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachricht</i> Rufen Sie das Nachrichtenportal auf.
 	• <i>Telesekretär</i> • Bestätigen.
	• Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein und bestätigen Sie es.
Anzahl der neuen und alten Nachrichten anzeigen.	
	• <i>Abspiel.Neu</i>

Für den Zugriff auf die Voicemail-Funktionen.

Sie können sich horizontal zwischen den verschiedenen Icons bewegen.

						
1	2	3	4	5	6	7
						
1	• Abhören der Nachrichten.					
2	• Löschen der aktuellen Nachricht.					
3	• Rückrufen des Nachrichtenabsenders.					
4	• Senden einer Kopie der Nachricht.					
5	• Pause bei der Nachrichtenwiedergabe.					
6	• Rückspulen (10 Sekunden).					
7	• Vorspulen (10 Sekunden).					



Nachdem alle neuen Ereignisse aufgerufen wurden, wird das Nachricht-Icon ausgeblendet.

3.11 Textnachrichten abrufen



Wenn Sie eine Nachricht empfangen haben, wird auf dem Startbildschirm ein Briefumschlag angezeigt. Die orange LED Ihres Telefons blinkt, um Sie auf eine neue Nachricht hinzuweisen.



- Die Zahl der neuen Sprachnachrichten wird im Telefonbenachrichtigungsbereich angezeigt.

ODER.



- Zugriff auf das MENÜ.



- *Nachricht*
Rufen Sie das Nachrichtenportal auf.



- *TextNachr.*

	• Bestätigen.
	• Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein und bestätigen Sie es.
Die Nachrichten lesen:	
	• Eine Nachricht zum Lesen auswählen. • Bestätigen.
	• <i>Nachlesen ?</i> Den Zugriff auf die Option 'Nachricht lesen' bestätigen.
	• Über das Menü 'Optionen' können Sie die Nachricht löschen, den Sender der Nachricht zurückrufen, auf die Nachricht antworten oder die Nummer des Senders der Nachricht in der Liste Ihrer persönlichen Kontakte speichern.
	• Nachdem alle neuen Ereignisse aufgerufen wurden, wird das Nachricht-Icon ausgeblendet.

3.12 Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an einen internen Gesprächspartner

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachricht</i> Rufen Sie das Nachrichtenportal auf.
	• <i>TextNachr.</i> • Bestätigen.
	• Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein und bestätigen Sie es.
	Wenn Sie eine oder mehrere ungelesene Nachrichten haben, wählen Sie das folgende Menü: • <i>Nachrsenden</i> • Bestätigen.
	• Wählen der Nummer. • Bestätigen.
	• Auswählen der zu sendenden Nachricht. • Bestätigen.

Sie können die folgenden 27 fertigen Nachrichten verwenden:

1	BITTE UM RUECKRUF	15	BESPRECHUNG AM **.**.**. (*)
2	BITTE MORGEN ZURUECKRUFEN	16	BESPRECHUNG AM **.**.**. UM **.**. (*)
3	BITTE UM * ZURUECKRUFEN(*): XX (*)	17	KOMME GLEICH WIEDER
4	BITTE * ZURUECKRUFEN	18	HEUTE AUSSER HAUS
5	VERMITTLUNG ANRUFEN	19	AB * WIEDER ERREICHBAR (*): XX (*)
6	BITTE SEKRETARIAT ANRUFEN	20	AB **.**.**. * ERREICHBAR (*): XX (*)
7	ICH RUFE UM * ZURUECK (*)	21	IM URLAUB, ZURUECK AM **.**.**. (*)
8	PERSONENSUCHANLAGE BENUTZEN	22	BESPRECHUNG AUSSER HAUS
9	BITTE FAXNACHRICHT ABHOLEN	23	BESPRECHUNG. ZURUECK AM **.**.**. (*)
10	BITTE POST ABHOLEN	24	BESPRECHUNG. ZIMMER * (*)
11	BITTE RUFUMLEITUNG LOESCHEN	25	BESPRECHUNG, BITTE NICHT STOEREN
12	IHR BESUCH WARTET	26	ZU TISCH
13	SIE WERDEN ERWARTET	27	UNPAESSLICH
14	BESPRECHUNG UM * (*)	(*)	Vervollständigung der Nachricht über die Zifferntastatur

Wenn die gewählte Nachricht vervollständigt werden muss:



- Bestätigen des Zugriffs auf die zu vervollständigende Nachricht.



- Nachricht fertigstellen.
- Bestätigen.



Während Sie eine Nachricht editieren, können einzelne Zeichen mit Hilfe der Taste gelöscht werden. Über den Browser können Sie den Cursor in ein Eingabefeld setzen.

3.13 Senden einer Kopie einer eingegangenen Nachricht

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachricht</i> Rufen Sie das Nachrichtenportal auf.
 	• <i>Sprachnach.</i> • Bestätigen.
	• Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein und bestätigen Sie es.
	• Auswählen der zu kopierenden Nachricht.
	• <i>Kopiesenden</i>
	• Nr. oder Name des Empfängers oder der Liste eingeben. • Bestätigen.
	• Bestätigen. • Bestätigen.
Zum Aufzeichnen eines Kommentars:	
	• <i>Kopiesenden</i>
	• Nr. oder Name des Empfängers oder der Liste eingeben. • Bestätigen.
	• <i>Speich.Komm.</i> • Bestätigen.
	• Bestätigen. • Aufz. starten.
Aufzeichnung wird vorgenommen.	
	• <i>Stopp</i>
	• Bestätigen.

Während die Nachricht aufgezeichnet wird, können Sie mit der Taste 'Navigator-oben-unten' andere Funktionen auswählen.

3.14 Übermittlung einer Nachricht an ein Ziel/eine Durchsageliste

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachricht</i> Rufen Sie das Nachrichtenportal auf.
 	• <i>Sprachnach.</i> • Bestätigen.
	• Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein und bestätigen Sie es.
	• <i>Nachrsenden</i>
	• Nr. oder Empfängername oder Liste (000 - 050). • Bestätigen.
	• Auswählen der zu sendenden Nachricht. • Bestätigen.
Verteilerlisten. • 000: Die Nachricht wird an alle Sprachmailboxen gesendet. • 001 bis 050: Die Nachricht wird an eine Gruppe von Sprach-Mailboxen gesendet.	
Um die Nachricht aufzuzeichnen:	
	• <i>Speich.Komm.</i> • Bestätigen.
	• Bestätigen. • Starten der Aufzeichnung.
Aufzeichnung wird vorgenommen.	
	• <i>Stopp</i>
	• Bestätigen. • Die Nachricht abschicken.

Während die Nachricht aufgezeichnet wird, können Sie mit der Taste 'Navigator-oben-unten' andere Funktionen auswählen.

3.15 Während eines Gesprächs

Während eines Anrufs können Sie ohne die laufende Kommunikation zu unterbrechen auf verschiedene Optionen Ihres Systems zugreifen, gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Wählen Sie in der Liste der Symbole am oberen Bildschirmrand.
- Oder in der Liste der Optionen am unteren Bildschirmrand.

↑											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
											
↓	1		• Bestehende Verbindung.								
	2		• Zweiter Anruf (Bestehende Verbindung. / Anruf im Wartezustand.).								
	3		• Kontakte.								
	4		• Verbinden.								
	5		• Zweiten Anruf starten.								
↓	6		• Tonwahl / Mehrfrequenzwahl / MFV.								
	7		• Konferenz.								
	8		• Manuelles Halten.								
	9		• Weiterleitung an Voicemail.								
	10		• Das Gespräch aufzeichnen.								
	11		• Anruf parken.								

4 Während eines Gesprächs

4.1 Anrufen eines zweiten Gesprächspartners

	Sie befinden sich im Gespräch mit einem Anrufer.
	Wählen der Nummer.
	Anruf starten.
	Die erste Verbindung wird gehalten.

Zurückholen des auf Halten gelegten Teilnehmers:

	Auflegen.
	Ihr Telefon klingelt.
	Zurückholen des auf Halten gelegten Teilnehmers.

Sie können einen zweiten Anruf auch mithilfe der Funktion 'Zweiter Anruf' tätigen.

4.2 Empfangen eines zweiten Anrufs

Bei bestehender Verbindung versucht ein Gesprächspartner, Sie zu erreichen:

Es ertönt ein akustisches Signal und der Name des Anrufers wird 3 Sekunden lang angezeigt.

	Alle angenommenen eingehenden Anrufe.
	Die erste Verbindung wird gehalten.

Nach 3 Sekunden gehen Sie mit der Taste **Bewegen-Links-Rechts** bis zum Symbol **zweiten Anruf** annehmen, um zu sehen, wer der zweite Anrufer ist (und ihn nötigenfalls anzunehmen).

4.3 Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln)

Um einen wartenden Gesprächspartner bei bestehender Verbindung anzunehmen:

	• Zurückholen des auf Halten gelegten Teilnehmers.
--	--

Sie können die Identität des wartenden Anrufs feststellen, ohne ihn anzunehmen, indem Sie die Taste Bewegen-Links-Rechts benutzen.

	• Anzeige der Identität des Gesprächspartners im Display.
	• Zurückholen des auf Halten gelegten Teilnehmers.

4.4 Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle

Weiterleitung Ihres Gesprächspartners an einen anderen Anschluss bei bestehender Verbindung.
Sie sprechen gerade mit dem ersten Teilnehmer:

	• Empfänger der Übertragung anrufen.
	• Anruf starten.

Sie sind mit dem Zielapparat verbunden:

 	• <i>Weiterleiten.</i>
--	--

Die beiden Teilnehmer werden miteinander verbunden.

Nachdem Sie die Nummer des Empfängers gewählt haben, können Sie den Anruf mit der Funktion 'Übergabe' direkt an die andere Person übergeben, ohne deren Antwort abzuwarten. Die Gesprächsübergabe zwischen zwei externen Teilnehmern und die Gesprächsübergabe durch Drücken der Auflegen-Taste sind von der Systemkonfiguration abhängig.

4.5 Gleichzeitiges Gespräch mit 2 internen und/oder externen Gesprächspartnern (Konferenz)

Bei bestehender Verbindung wird eine zweite Verbindung gehalten:

	• <i>Konferenz</i> • Sie befinden sich in einer Konferenz.
---	---

Beenden der Konferenz und Wiederaufnahme des Gesprächs mit Ihrem ersten Gesprächspartner (Wenn die Konferenz aktiv ist.):

	• <i>Konferenz</i>
---	--

Die Konferenz mit allen Teilnehmern beenden.

	➤ Die Konferenz ist beendet.
---	-------------------------------------

4.6 Externen Gesprächspartner in Warteposition legen (Parken)

Sie können einen externen Gesprächspartner parken, um das Gespräch von einem anderen Apparat aus wieder aufzunehmen.

Sie befinden sich in einer externen Verbindung.

	• <i>Parken</i>
	• Rufnummer.

Ihr Gesprächspartner wird in Warteposition abgelegt und hört die Wartemelodie.

Wenn Sie aufgelegt haben, ohne die Nummer eines Zielgeräts zum Parken von Anrufen eingegeben zu haben, wird der Anruf auf Ihrem Gerät geparkt.

Um Ihren geparkten Gesprächspartner wieder aufzunehmen (Heranholen aus dem Parken):

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Heranh.</i>
	• <i>Parken</i>
	Die Nummer des Telefons wählen, von dem das Parken veranlasst wurde.

Wenn die geparkte Verbindung nicht innerhalb der vorgegebenen Zeit (Standardwert: 90 Sekunden) wieder aufgenommen wird, wird sie zur Vermittlung durchgeschaltet. Diese voreingestellte Zeit kann jedoch vom Administrator geändert werden.

4.7 Sprachfrequenz aktivieren/deaktivieren

Diese Funktion ist von der Systemkonfiguration abhängig. Wenden Sie sich ggf. an Ihren Administrator. Während einer Verbindung müssen Sie bisweilen Codezeichen in MFV senden (zum Beispiel an einen Sprachserver, eine automatische Vermittlung oder einen fernabgefragten Anrufbeantworter):

	Sie befinden sich im Gespräch mit einem Anrufer.
	<i>MFV ?</i>
	Zum Aktivieren.
	DTMF-Signale senden.
	<i>MFV ?</i>
	Zum Deaktivieren.

5 Teamfunktionen

5.1 Antwort auf den zentralen Tonruf

Bei Abwesenheit der Vermittlung können die an sie gerichteten Gespräche über einen externen Rufton signalisiert werden(systemabhängig). Sie können diese Anrufe entgegennehmen:

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Heranh.</i>
	• <i>OffeneAbfr.</i>
	• Bestätigen.

5.2 Heranholen eines Anrufs

Sie hören ein Telefon in einem Büro klingeln, in dem niemand antworten kann. Wenn Sie dazu berechtigt sind, können Sie von Ihrem Telefon aus antworten.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Heranh.</i>
	• <i>Gez.Holen</i>
	• Eingeben der Nummer des klingelnden Apparats.
	• Bestätigen.

Wenn das Telefon nicht zur gleichen Heranholgruppe gehört wie Ihr Telefon:

	• <i>Holgruppe</i>
---	--

Über eine Programmierung im System können bestimmte Telefone gegen das Heranholen geschützt werden.

5.3 Sammelanschluss

5.3.1 Anruf einer Sammelanschlussgruppe

Gewisse Apparate können zu einer Gruppe gehören. Sie können sie erreichen, indem Sie die Nummer der Sammelgruppe wählen.

Die Zugehörigkeit eines Telefons zu einem Sammelanschluss hat keine Auswirkung auf die Verwaltung der direkten Anrufe. Sie können ein Telefon jederzeit über seine eigene Nummer erreichen.

5.3.2 Vorübergehendes Herausschalten aus dem Sammelanschluss

	Code der Funktion 'Gruppe verlassen'.
	Geben Sie Ihre Gruppennummer ein.
	

5.3.3 Zurückkehren zum Sammelanschluss

	Kennziffer der Funktion 'Rückkehr in die Gruppe'.
	Geben Sie Ihre Gruppennummer ein.
	

Anzeige, dass das Herausschalten akzeptiert wurde.

5.4 Rufumleitung bei Sammelanschluss

Sie können die Anrufe der Gruppe, der Sie angehören, umleiten:

	Kennziffer der Funktion 'Rufumleitung aus einer Gruppe'.
	Zielnummer der Rufumleitung.
	Anzeige, dass die Rufumleitung akzeptiert wurde.

Zur Deaktivierung dieser Funktion siehe den Abschnitt 'Deaktivieren aller Rufumleitungen'.

6 In Verbindung bleiben

6.1 Wahl der Anrufe, die Sie umleiten wollen

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Verbinden</i>
 	• <i>AlleGespr.</i> • <i>Ext.Gespr.</i> • <i>Int.Gespr.</i> • Die Art der Anrufe wählen, die weitergeleitet werden sollen (alle Anrufarten, interne oder externe Anrufe).
	• Bestätigen.

6.2 Anrufe an eine andere Nummer umleiten (sofortige Umleitung)

Bei der Nummer kann es sich um Ihre Privatnummer, ein Mobil- oder Autotelefon, um die Voice Mail-Box oder eine interne Durchwahl (Vermittlung, usw.) handeln.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Verbinden</i> • Bestätigen des Zugriffs zur sofortigen Rufumleitung.
	• <i>Rulsofort</i>
	• Zielrufnummer wählen. • Bestätigen.

Wenn Ihr Apparat umgeleitet ist, können Sie weiterhin abgehende Gespräche führen.

Allgemeine Bemerkung zu den Rufumleitungen: Sie können auf Ihrem DECT-Telefon nur eine einzige Rufumleitung zur selben Zeit aktivieren. Die Programmierung einer anderen Rufumleitung annulliert die vorhergehende.

6.3 Verschiedene Rufumleitungen / Beispiel einer Rufumleitung bei besetzt

6.3.1 Verschiedene Rufumleitungen

Sie können von der Liste der Rufumleitungen aus verschiedene Arten der Rufumleitung starten.

	Zugriff auf das MENÜ.	
	<i>Verbinden</i>	
	Auswählen des Icons 'Liste der Rufumleitungen'.	
	<i>RulbeiBes.</i>	Wenn Sie sich in einem Gespräch befinden, werden alle Anrufe zu der von Ihnen angegebenen Nummer umgeleitet.
	<i>Ruhe</i>	Sie können Ihren Apparat vorübergehend für alle Anrufe unerreichbar machen.
	<i>Rulholen</i>	Ihre Anrufe sollen dorthin umgeleitet werden, wo Sie sich befinden.
	<i>RulzuPSA</i>	Ihre Anrufe werden auf Ihren PSA-Mobilempfänger umgeleitet.
	<i>Textantwort</i>	Wenn ein Kontakt versucht, Sie anzurufen, wird die von Ihnen ausgewählte Textnachricht auf dem Display seines Telefons angezeigt.

6.3.2 Beispiel einer Rufumleitung bei besetzt

	Zugriff auf das MENÜ.	
	<i>Verbinden</i>	
	Auswählen des Icons 'Liste der Rufumleitungen'.	
	<i>RulbeiBes.</i>	
	- Zielfrufnummer wählen. - Bestätigen.	

6.4 Anrufe an die Voice-Mailbox umleiten

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Verbinden</i>
	• <i>Rufsof.VMU</i> • Bestätigen.

6.5 Alle Umleitungen löschen

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Verbinden</i>
	• Auswählen des Icons 'Rufumleitung löschen'. • Bestätigen.

6.6 Aktivieren/Deaktivieren des persönlichen Assistenten

Der persönliche Assistent bietet dem Anrufenden ausser der Möglichkeit, eine Nachricht in der Sprach-Mailbox zu hinterlassen, an eine interne oder externe Nummer, an ein Mobiltelefon oder an die Vermittlungszentrale weiter geleitet zu werden.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
	• Pers.Assist.
	• <i>Rufuml.ein</i>: zur Aktivierung des 'persönlichen Assistenten'. • <i>Rufuml.aus</i>: zur Deaktivierung des 'persönlichen Assistenten'. • Bestätigen.

Im Fall einer gleichzeitigen Aktivierung der persönlichen AV und der sofortigen Rufumleitung.

6.7 Der persönliche Assistent: Eine einzige Nummer, um Sie zu erreichen

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
	• <i>Pers.Assist.</i>
	• <i>Men</i>
Um den Typ der Rufumleitung zu bestimmen.	
	• <i>Men</i>
	• <i>Int.Nummer</i> • Geben Sie die Nummer eines Kollegen oder Ihres Assistenten oder eine andere Nummer ein.
	• <i>Ext.Nummer</i> • Geben Sie eine externe Nummer ein.
	• <i>Handy-Nummer</i> • Geben Sie die Nummer Ihres Mobiltelefons ein.
	• <i>Ausw.akz. / Ausw.n.akz.</i> • Aktivieren/Deaktivieren der Weiterleitung an die Vermittlungszentrale.
	• Nummer wählen. • Bestätigen.

7 Telefon programmieren

7.1 Initialisieren Ihres Sprachspeichers

Vergewissern Sie sich vor Beginn der Initialisierung, dass eine Voice-Mailbox vom Administrator eingerichtet wurde.

	Mit dem Briefumschlag-Symbol auf dem Startbildschirm.
<u>ODER.</u>	
	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Nachricht</i>
 	Bestätigen des Zugriffs auf die Sprachspeicher.
	Eingeben Ihres Passworts, dann Aufzeichnen Ihres Namens nach den Anweisungen der Sprachführung.

Das Passwort wird für den Zugang zu Ihrer Voice-Mailbox und zur Sperrung Ihres Telefons verwendet. Ein leicht zu erratender persönlicher Code aus 6 identischen Ziffern (000000, 111111, usw.) oder eine einfache Zahlenfolge aus 6 Ziffern (012345, 123456, usw.) wird vom System nicht akzeptiert. Die bereitgestellte Liste schwacher Passwörter ist nicht erschöpfend.

7.2 Persönliches Gestalten Ihrer Begrüßung

Sie können die Standardbegrüßung durch eine persönliche Begrüßung ersetzen.

	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Dienste</i>
 	<i>Begrung</i> - Bestätigen.
	<i>Kundenspez. ?</i> - Bestätigen.
	<i>Aufzeichnen</i> - Bestätigen.

Während der Aufzeichnung eines Kommentars können Sie mit der Taste Navigator-oben-unten andere Funktionen auswählen.

Um zur Standardansage zurückzukehren.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
	• <i>Standard ?</i>
	
	• <i>Ja</i> • Standardansage bestätigen.

7.3 Ändern Ihres persönlichen Passworts

Sie benötigen Ihr persönliches Passwort, um das Nachrichtenportal aufzurufen und Ihr Telefon zu sperren.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
 	• <i>Benutzeropt.</i>
	• <i>Passwort</i>
	• Eingeben des alten Passworts. • Eingeben des neuen Passworts. • Bestätigen.

Bis zur Initialisierung Ihrer Voice Mail-Box wird das Standardpasswort vom Administrator festgelegt. Bitte wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.

Jede Stelle des Codes wird durch einen Stern dargestellt.

Ein leicht zu erratender persönlicher Code aus 6 identischen Ziffern (000000, 111111, usw.) oder eine einfache Zahlenfolge aus 6 Ziffern (012345, 123456, usw.) wird vom System nicht akzeptiert. Die bereitgestellte Liste schwacher Passwörter ist nicht erschöpfend.

7.4 Einstellen des Ruftons

Sie können den Klingelton für Ihr Telefon auswählen (6 Wahlmöglichkeiten) und seine Lautstärke einstellen (4 Stufen).

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
	• <i>Telefonapp.</i>

7.4.1 Melodie wählen

 	• <i>Ext. Melodie</i> • <i>Int. Melodie</i> • Rufton für interne oder externe eingehende Anrufe auswählen.
	• Auswählen der gewünschten Melodie. • Bestätigen.

7.4.2 Einstellen der Lautstärke des Klingeltons

 	• <i>Ruflautst.</i>
	• Auswählen der gewünschten Lautstärke. • Bestätigen.

7.4.3 Der Vibrationsalarm/Ruftonmodus kann je nach Bedarf angepasst werden

	• Taste für Rufton/Vibrationsalarm drücken.
	• <i>Aus:</i> Rufton und Vibrationsalarm sind deaktiviert. • <i>Nur Rufton:</i> Das Telefon klingelt nur. • <i>Vibr. dann Rufton:</i> Das Telefon vibriert und klingelt dann. • <i>Nur Vibration:</i> Das Telefon vibriert und klingelt nicht. • <i>Vibr. & Rufton:</i> Das Telefon vibriert und klingelt gleichzeitig.



Diese Taste ermöglicht es, schnell zwischen Rufton und Vibrationsmodus hin- und herzuschalten.
Langer Tastendruck: Aktivieren/Deaktivieren der Vibrationsfunktion (wenn die Option in den Einstellungen aktiviert ist: 'Verknüpf. Vibrat.').

7.4.4 Audiotaste

Über die Audiotaste können Sie schnell und bequem die Konfiguration des Vibrationsalarms/Tonrufs anpassen.

- Durch Drücken der Taste werden die Einstellungen wie folgt geändert:

Aktueller Audiostatus.	Erstes kurzes Drücken.	Zweites kurzes Drücken.
Aus.	Nur Rufton.	Aus.
Nur Rufton.	Aus.	Nur Rufton.
Vibr. dann Rufton.	Nur Rufton.	Vibr. dann Rufton.
Nur Vibration.	Vibr. & Rufton.	Nur Vibration.
Vibr. & Rufton.	Nur Rufton.	Vibr. & Rufton.

7.5 Automatische Antwort am Headset aktivieren

Mit diesem Modus können Sie Anrufe automatisch beantworten (ohne Eingriff Ihrerseits) und das Gespräch zum externen Kopfhörer leiten.

	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Dienste</i>
	<i>Telefonapp.</i>
	<i>dir. Ansprechen</i>
	- Ihren Anforderungen entsprechend aktiv/inaktiv auswählen. - Bestätigen.

7.6 Einstellen Ihres DECT-Telefons

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstell</i>
	• Wählen Sie die gewünschte Funktion* aus und aktivieren bzw. deaktivieren Sie sie über die Softkeys zum Ein-/Ausschalten.
	• ODER.
	• Wählen Sie die gewünschte Funktion* aus und drücken Sie auf die Taste 'OK', um das Funktionsmenü zum Konfigurieren der Funktion zu öffnen.
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

* *Sie können folgende Funktionen aktivieren bzw. deaktivieren:

- *Status* » Zur Anzeige von Informationen zum Mobilteil (z. B. Softwareversion, Akkustand usw.).
- *Rufton steigend* » Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des aufsteigenden Ruftons (Progressiver Rufton).
- *Abdeckungston* » Zum Aktivieren oder Deaktivieren des akustischen Signals, wenn sich das Telefon außerhalb der DECT-Reichweite befindet.
- *Ladesignal* » Zum Aktivieren oder Deaktivieren des akustischen Signals, wenn das Telefon in das Ladegerät gestellt wird.
- *Batteriewarnung* » Zum Aktivieren oder Deaktivieren des akustischen Signals bei niedriger Akkukapazität.
- *Tastenton* » Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der Tastentöne.
- *Nachricht Ton* » Bei Aktivierung wird ein Ton abgespielt, wenn Sie eine neue Nachricht erhalten.
- *Bestätigungston* » Wenn eine Einstellung geändert wird, ertönt ein Bestätigungssignal.
- *Headset-Modus* » Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des Headset-Modus. Bei aktiviertem Headset-Modus wird ein eingehender Anruf nur über das Headset signalisiert (sofern dieses angeschlossen ist).
- *Kalenderton erz.* » Aktivieren/Deaktivieren eines Audiosignals beim Erhalt einer Terminerinnerung unabhängig von der Ruftoneinstellung.
- *Economy Modus* » Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des Energiesparmodus. Bei aktiviertem Energiesparmodus passt das Mobilteil seine Funkleistung entsprechend seinem Abstand zur Basis an. Je kleiner der Abstand, desto geringer die Funkstrahlung. Dadurch wird Akkuleistung gespart.
- *Vibr./Rufton* » Der Vibrationsalarm/Ruftonmodus kann je nach Bedarf angepasst werden.
- *Verknüpf. Vibrat.* » Aktivieren oder Deaktivieren der Vibrationsdirektaste (.
- *Sperren* » Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des Timeouts für die automatische Tastensperre.
- *Auf Standardwert* » Zum Zurücksetzen der Einstellung und Wiederherstellen der Standardeinstellungen.
- *System auswählen* » Zur Auswahl eines vom Administrator definierten DECT-Netzes für Ihr Mobilteil oder zur automatischen Auswahl.
- *Systemeinstell.* » Administratorzugriff auf die Systemkonfiguration.
- *Verknüpfungen* » Für den Zugriff auf die Konfiguration und Programmierung der Mobilteil-Tasten.
 - *Tasten 2 s halten* » Für Personen mit Behinderung kann die Wiederholrate bzw. Tasten-Verzögerung beim Drücken der selben Taste auf 2 Sekunden erhöht werden.
- *Zwangs klingeln* » Sie können den erzwungenen Rufton der vom Alarmserver gesendeten eingehenden Alarme konfigurieren. Wenn ein Anruf vom Alarmserver eingeht, klingelt das Mobilteil immer, unabhängig von den Einstellungen des Mobilteils.
- *Sprache* » Auswahl einer anderen Systemsprache.
- *Ladegerät Einstell.* » Bestimmen des Verhaltens des Telefons, wenn es in der Ladeschale liegt.
- *Bluetooth* » Zugreifen auf die Bluetooth®-Funktion (ein/aus, nach Geräten suchen usw.).
- *AGC* » Aktivieren oder deaktivieren Sie die automatische Lautstärkeregelung, um den Ton je nach Qualität des Audiosignals zu verbessern.

7.7 Sprache auswählen

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
	• <i>Benutzeropt.</i>
	• <i>Sprachen</i>
	• Wählen Sie die gewünschte Sprache aus. • Bestätigen.

Die Erstwahl der Sprache wird automatisch vom System vorgenommen.

7.8 Persönliches Adressbuch programmieren

Ihr persönliches Verzeichnis kann bis zu 10 Nummern enthalten.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Kontakte</i>
	• <i>PersSpDial</i>
	• Auswählen des Eintrags.
	• Bestätigen (langer Tastendruck).
	• Eingabe des Namens. • Bestätigen.
	• Nummer eingeben. • Bestätigen.

Den Namen eingeben: Die Zifferntasten sind gleichzeitig mit Buchstaben belegt, die Sie durch aufeinanderfolgendes Drücken anzeigen können.

Beispiel: Wenn Sie 2 mal nacheinander die Taste 8 drücken, wird der Buchstabe 'U' angezeigt.

Drücken Sie die Taste #, um vom Kleinbuchstabenmodus in den Großbuchstabenmodus und vom Großbuchstabenmodus in den Ziffernmodus zu wechseln.

Um ein Zeichen zu löschen, verwenden Sie die Taste löschen (kurz drücken). Um ein mit Zeichen gefülltes Feld zu löschen, halten Sie die Lösch taste (lang) gedrückt.

7.9 Ändern eines Eintrags im persönlichen Verzeichnis

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Kontakte</i>
	• <i>PersSpDial</i>
	• Eintrag auswählen, der geändert werden soll.
	• Bestätigen (langer Tastendruck).
	• Namen ändern. • Bestätigen.
	• Ändern der Nummer. • Bestätigen.

Drücken Sie die Taste #, um vom Kleinbuchstabenmodus in den Großbuchstabenmodus und vom Großbuchstabenmodus in den Ziffernmodus zu wechseln. Verwenden Sie den Navigator (Hoch/Runter), um den Cursor auf das Zeichen oder die Ziffer, das/die geändert werden soll, zu setzen.

 Um ein Zeichen zu löschen, verwenden Sie die Taste löschen (kurz drücken). Um ein mit Zeichen gefülltes Feld zu löschen, halten Sie die Löschtaste (lang) gedrückt.

7.10 Löschen eines Eintrags aus dem persönlichen Verzeichnis

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Kontakte</i>
	• <i>PersSpDial</i>
	• Wählen Sie den zu löschenden Eintrag aus.
	• Bestätigen (langer Tastendruck).
	• Alle Zeichen löschen. • Bestätigen.
	• Alle Zahlen löschen. • Bestätigen.

7.11 Programmieren einer Terminerinnerung

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Alarme</i>
	• <i>Temp.Termin: einmaliger Termin: Termin innerhalb der nächsten 24 Stunden.</i> • <i>Dauertermin: ständiger Termin: täglicher Termin um dieselbe Uhrzeit.</i>
	• Uhrzeit der Terminerinnerung eingeben. • Bestätigen.

Zur programmierten Zeit klingelt Ihr Apparat:



Die Taste 'OK' drücken, um den Termin zu akzeptieren.

Zum Löschen Ihrer Terminerinnerung:

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Alarme</i>
	• Den Termin auswählen, der gelöscht werden soll.
	• Uhrzeit des Termins löschen.
	• Bestätigen.

7.12 Konfigurieren der F1, F2 und Alarmtasten

Den Tasten F1 und F2 können die Funktionen 'Sperrung', 'Kurzwahl', 'Alarmbestätigung' oder 'Notruf' (sofern freigegeben) zugeordnet werden. Nachdem die Funktionen konfiguriert wurden, kann durch kurzen oder langen Tastendruck auf sie zugegriffen werden.

Die Funktion zum Sperren bzw. Entsperren kann der Alarmtaste zugeordnet werden.

7.12.1 Definieren der Funktion, die der F-Taste zugeordnet werden soll

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstell</i>
	• <i>Tasten</i>
	• Definieren Sie für jede Taste und jede Betätigungsdauer (kurz oder lang) die gewünschte Funktion (Anruf- oder Sperrfunktion).

7.12.2 Definieren der anzurufenden Nummern

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstell</i>
	• <i>Tasten</i>
	• <i>Anruf Einstellungen</i>
	• Geben Sie für jede Taste und jede Betätigungsdauer (kurz oder lang) den Namen und die Nummer des Kontakts ein, den Sie der F-Taste zuordnen möchten.

7.12.3 Zuweisen einer Sperr-/Entsperrfunktion zur Alarmtaste.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstell</i>
	• <i>Tasten</i>
	• <i>Alarm lang drücken</i>
	• <i>Sperren/aufschließen</i>

7.13 Kalender

Sie können auf Ihrem Telefon einen Terminplaner aufrufen und verwalten.

7.13.1 Format des Terminplaners ändern

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Terminplanermenü aufrufen.
	• <i>Mehr</i> • <i>Woche anzeigen</i> > Anzeige der Wochentage. • <i>Monat anzeigen</i> > Monatsanzeige.

7.13.2 Programmieren einer Terminerinnerung

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Terminplanermenü aufrufen.
	• <i>Hinzu</i>
	• Datum eingeben. • <i>Speich.</i> • Anfangszeit eingeben. • <i>Speich.</i>
	• Wählen Sie die Dauer des Termins aus. • <i>OK</i>
	• Thema des Termins eingeben (Dieses Feld kann leer gelassen werden). • <i>Speich.</i> • Ort des Termins eingeben (Dieses Feld kann leer gelassen werden). • <i>Speich.</i>
	• Zeitpunkt für die Terminerinnerung (vor dem Termin) festlegen. • <i>OK</i>

* Bei der Texteingabe ist mindestens ein Zeichen erforderlich. Symbole können über die Softwaretaste 'Symbol' eingefügt werden. Zum Löschen von Zeichen drücken Sie auf die Taste 'Zurück' oder auf die Softwaretaste 'Löschen'.

7.13.3 Details zu einem Termin anzeigen

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Terminplanermenü aufrufen.
	• Datum auswählen (nur Monatsansicht).
	• <i>Zeigen</i> (nur Monatsansicht). • Terminplaner für das ausgewählte Datum anzeigen (nur Monatsansicht).
	• Wählen Sie den Termin des Tages (in der Monatsansicht) oder den Termin der Woche (in der Wochenansicht) aus.
	• <i>Zeigen</i>

Ein Termin ist eingerahmt und mit einem Häkchen gekennzeichnet.

7.13.4 Terminerinnerung ändern

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Terminplanermenü aufrufen.
	• Datum auswählen (nur Monatsansicht).
	• <i>Zeigen</i> (nur Monatsansicht). • Terminplaner für das ausgewählte Datum anzeigen (nur Monatsansicht).
	• Wählen Sie den Termin des Tages (in der Monatsansicht) oder den Termin der Woche (in der Wochenansicht) aus.
	• <i>Zeigen</i> • <i>Bearb.</i>
• Zur Änderung des Termins die Felder wie bei der Eingabe von Terminen ausfüllen.	

7.13.5 Terminerinnerung kopieren

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Terminplanermenü aufrufen.
	• Datum auswählen (nur Monatsansicht).
	• <i>Zeigen</i> (nur Monatsansicht). • Terminplaner für das ausgewählte Datum anzeigen (nur Monatsansicht).
	• Wählen Sie den Termin des Tages (in der Monatsansicht) oder den Termin der Woche (in der Wochenansicht) aus.
	• <i>Zeigen</i> • <i>Mehr</i> • <i>Kopieren</i>
• Zur Änderung des Termins die Felder wie bei der Eingabe von Terminen ausfüllen.	

7.13.6 Terminänderung löschen

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Terminplanermenü aufrufen.
	• Datum auswählen (nur Monatsansicht).
	• <i>Zeigen</i> (nur Monatsansicht). • Terminplaner für das ausgewählte Datum anzeigen (nur Monatsansicht).
	• Wählen Sie den Termin des Tages (in der Monatsansicht) oder den Termin der Woche (in der Wochenansicht) aus.
	• <i>Zeigen</i> • <i>Mehr</i> • <i>Löschen</i>

7.13.7 Terminänderung löschen

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Terminplanermenü aufrufen.
	• <i>Mehr</i>
	• <i>Löschen</i>
	• Den Termin auswählen.
	• Löschen bestätigen.

7.14 Sperren des Telefons

Sperren von Funktionen an Ihrem Endgerät.

Dieser Dienst ermöglicht es Ihnen, den Aufbau jeglicher externer Verbindung sowie jegliche Änderung der Programmierung Ihres Telefons zu verhindern:

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Sperren</i>
	• Bestätigen.

Entsperren von Funktionen an Ihrem Endgerät:

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Sperren</i>
	• Bestätigen.
	• Passwort (Das Passwort kann beim Administrator erfragt werden.).
	• Bestätigen.

Sperren der Tastatur.

Mit dieser Funktion können Sie die Tastatur des Telefons vor unabsichtlicher Betätigung schützen.

	Ein-/Ausschalttaste drücken (lang drücken).
	• Wählen Sie die Sperroption aus.

Entsperren der Tastatur:

	Ein-/Ausschalttaste drücken (lang drücken).
---	---

7.15 Konfigurieren von Bluetooth

7.15.1 Aktivieren/Deaktivieren von Bluetooth

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstell</i>
	• <i>Bluetooth</i>
	• <i>Bluetooth aktivier.</i>
	• <i>Ja / Nein</i>

Bei der Aktivierung wird das nicht verbundene Bluetooth-Symbol angezeigt (), und die LED blinkt langsam blau.

7.15.2 Paarbildung bei Bluetooth-Geräten

Mithilfe dieser Funktion werden Bluetooth-Geräte erkannt und Paare gebildet.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstell</i>
	• <i>Bluetooth</i>
	• <i>Gerätesuch</i>
	• Ist das Gerät aufgeführt und benannt, können Sie die Paarbildung am Gerät starten.
	• <i>Paaren</i>
	• Nach erfolgreicher Paarbildung wird die Meldung 'Bluetooth connection established' auf dem Bildschirm angezeigt, und das verbundene Bluetooth-Symbol wird angezeigt.

7.15.3 Verwalten von Gerätepaaren

Mit dieser Option können Sie Geräte, die mit dem Telefon ein Paar gebildet haben, auflisten und verwalten. Es lassen sich Paare mit bis zu 4 kompatiblen Geräten bilden.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstell</i>
	• <i>Bluetooth</i>
	• <i>Gekoppelte Geräte</i>
	Die Gerätepaare werden auf dem Bildschirm angezeigt. Das gepunktete Gerät ist jenes, mit dem die Verbindung hergestellt wurde. Bei der Auswahl der Geräte können Sie die Verbindung herstellen oder trennen, den Namen ändern, das Gerät oder alle Geräte löschen oder über das Menü 'More' Infos anzeigen.

7.16 Konfigurieren von Ladeschaleneinstellungen

Sie können definieren, wie sich Ihr Telefon verhält, wenn es in der Ladeschale liegt.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstell</i>
	• <i>Dock settings</i>
	• Folgende Optionen stehen zur Auswahl: ○ <i>In Ladeschale an</i>: Wenn 'Yes' festgelegt ist, wird das Mobilteil beim Einsetzen in das Ladegerät ggf. eingeschaltet. ○ <i>Licht bei Annahme</i>: Wenn 'Yes' festgelegt ist, wird die Hintergrundbeleuchtung des Displays eingeschaltet, wenn das Mobilteil aus dem Ladegerät entnommen wird. ○ <i>Antwort aus Lades</i>: Wenn 'Yes' festgelegt ist, nimmt das Mobilteil einen eingehenden Anruf an, wenn es aus dem Ladegerät entnommen wird. ○ <i>Displaybeleuchtung</i>: Wenn 'Off' festgelegt ist, bleibt der Bildschirm bei sämtlichen Ereignissen (eingehender Anruf, Nachricht, Voicemail oder Neustart) ausgeschaltet.
	• Passwort.
	• Bestätigen.

8 Anmelden des DECT-Telefons

8.1 Anmelden des DECT-Telefons am System bei der ersten Inbetriebnahme

Damit das Mobiltelefon funktionsfähig ist, muss es auf mindestens einem ALE International-System registriert sein. Wenn beim erstmaligen Einschalten die Meldung 'Aut.Installation' angezeigt wird, wurde Ihr Telefon bei keinem System registriert.

	Zugriff auf das MENÜ.
	<i>Einstellungen</i>
	Systemeinstell.
	- PIN-Code eingeben (Die Standardeinstellung lautet 0000). - Bestätigen.
Die Anmeldung kann beginnen	
	<i>Anmelden</i>
	Auswählen eines Systems (Es wird empfohlen, das erste leere System auszuwählen).
	- PARK-Code eingeben (nur eingeben, falls erforderlich). - Drücken Sie zur Bestätigung auf die Taste 'OK'.
	- Zugangscode eingeben (nur eingeben, falls erforderlich). - Drücken Sie zur Bestätigung auf die Taste 'OK'.
	Energiemodus wählen (Es wird empfohlen, den 50mW-Energiemodus nur auszuwählen, wenn dies unbedingt erforderlich ist. Der 50mW-Energiemodus ist für gefährliche Standorte (z. B. Atomkraftwerke) gedacht, an denen die Emissionen den Höchstwert von 50 mW nicht überschreiten dürfen.).
	<i>Enhanced Security</i> <i>Ja / Nein</i> Anrufe von verschlüsselt zu unverschlüsselt System werden angenommen (Ja) oder abgewiesen (Nein).

Der Anmeldevorgang kann bis zu 2 Minuten dauern.

- Wurde der Vorgang korrekt durchgeführt (d. h. die Anmeldung akzeptiert), wird das Symbol mit der Funkempfangsstärke angezeigt und das Telefon ist einsatzbereit.
- Wenn die Anmeldung nicht erfolgreich war, schlägt der Apparat Ihnen vor, die Anmeldung zu wiederholen.

Die Verwendung des DECT-Telefons im GAP-Modus kann zu Funktionsbegrenzungen führen, für die keine Garantieansprüche akzeptiert werden.

Während der Registrierungsphase erzwingt der Handapparat zur Verbesserung der Sicherheit und zur Optimierung der Registrierung in einer Umgebung mit mehreren Systemen eine akzeptable Mindestsignalstärke, die für eine Registrierung bei einer Basisstation erforderlich ist. Um diese Bedingungen zu erfüllen, wird empfohlen, die Registrierung an einem Ort durchzuführen, wo die Basisstation in einem Bereich von 20 m direkt sichtbar ist. Wenn die Basisstation nicht sichtbar ist, muss der Bereich verkleinert werden.

8.2 Anmelden des DECT-Telefons an anderen Systemen

Das Telefon kann bei maximal 4 Systemen angemeldet werden.

Anmerkung: Der Eintrag 1 ist in der Regel für die Benutzung in Ihrem ALE International-Hauptsystem reserviert. Benutzen Sie die anderen Speicherplätze für die Anmeldung des Telefons in anderen Systemen (ALE International oder andere).

Wenn Sie eine neue Anmeldung durchführen wollen, wenn das Telefon schon auf einem oder mehreren Systemen deklariert ist, gehen Sie wie folgt vor:

1. Bereiten Sie Ihr System auf die Anmeldung vor (siehe Installationsanleitung Ihres Systems oder wenden Sie sich an den Verwalter Ihrer Anlage).	
2. Wenn das System bereit ist:	
	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstellungen</i>
	• Systemeinstell.
	• PIN-Code eingeben. • Bestätigen.
	• <i>Anmelden</i>
	• Auswählen eines Systems.
	• PARK-Code eingeben (nur eingeben, falls erforderlich). • Drücken Sie zur Bestätigung auf die Taste 'OK'.
	• Zugangscode eingeben (nur eingeben, falls erforderlich). • Drücken Sie zur Bestätigung auf die Taste 'OK'.
	• Energiemodus wählen.
	• <i>Enhanced Security</i> • <i>Ja / Nein</i> Anrufe von verschlüsselt zu unverschlüsselt System werden angenommen (Ja) oder abgewiesen (Nein).
Starten der Anmeldung.	

- Wenn die Anmeldung erfolgreich war (Anmeldung akzeptiert), ist das DECT-Telefon betriebsbereit, und das Icon für den Empfangsbereich wird angezeigt.
- Wenn die Anmeldung nicht erfolgreich war, schlägt der Apparat Ihnen vor, die Anmeldung zu wiederholen.
- Abhängig von der Art des vorliegenden Systems kann die Anmeldung des Telefons einen oder mehrere Arbeitsgänge erfordern.

Während der Registrierungsphase erzwingt der Handapparat zur Verbesserung der Sicherheit und zur Optimierung der Registrierung in einer Umgebung mit mehreren Systemen eine akzeptable Mindestsignalstärke, die für eine Registrierung bei einer Basisstation erforderlich ist. Um diese Bedingungen zu erfüllen, wird empfohlen, die Registrierung an einem Ort durchzuführen, wo die Basisstation in einem Bereich von 20 m direkt sichtbar ist. Wenn die Basisstation nicht sichtbar ist, muss der Bereich verkleinert werden.

8.3 Auswählen Ihres DECT-Systems

Ihr DECT-Telefon kann für den Betrieb auf 5 verschiedenen DECT-Systemen (ALE International oder GAP) programmiert werden.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstell</i>
	• wählen Sie System
	• <i>Netzwerk wählen</i>
	• Auswählen des gewünschten Eingangs (der gewählte Eingang wird durch die Optionsschaltfläche mit einem Punkt in der Mitte angezeigt).
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

Diese Wahl wird selbst nach dem Ausschalten und der erneuten Inbetriebnahme des DECT-Telefons beibehalten. Wenn ein bestimmtes System gewählt wurde (SYSTEM...), wird seine Verwendung erzwungen. Diese Wahl muss also geändert werden, wenn Sie ein anderes System benutzen wollen. Die Wahl 'Autom. Auswahl' ermöglicht die automatische Anbindung des DECT-Telefons, wenn es in den Empfangsbereich des Systems eintritt. Wenn die im DECT-Telefon programmierten Systeme gemeinsame Empfangsbereiche haben, erfolgt eine Positionierung auf dem zuerst gefundenen System.

9 Benutzung des Mobilteils mit IP-Dect

Je nach Telefonsystems des Unternehmens können Sie das Telefon mit einer IBS- oder IP-Dect-Funkbasisstation verbinden. Manche Funktionen hängen vom Typ der verbundenen Funkbasisstation ab. Bei Verbindung mit einer IP-Dect-Funkbasisstation sind einige Funktionen wie z. B. Konferenzschaltung nicht verfügbar.

In diesem Kapitel werden die Abwicklung von Gesprächen mit IP-Dect und spezielle Konfigurationen beschrieben. Nicht erläutert werden Funktionen wie der Kalender oder einige Konfigurationen im 'Einstellungen'. Detaillierte Informationen hierzu enthalten die vorherigen Kapitel dieses Handbuchs.

Ihr Telefon verwendet den GAP/CAT-iq-Standard und kann wie in diesem Abschnitt beschrieben benutzt werden.

Sofern nicht anders angegeben, sind die nachfolgend beschriebenen Funktionen auf Ihrem Telefon in Kombination mit den von Ihrem festen IP-Dect-System bereitgestellten obligatorischen Funktionen verfügbar.

Rolle des Displays:

Erfolgt ein Anruf vom DECT-Telefon, so erscheint die gewählte Nummer auf dem Display. Wenn Sie einen Anruf erhalten, erscheint am Display die Nummer des Anrufers, sofern das System diese Funktion verwaltet.

Damit können jedoch Funktionsbeschränkungen verbunden sein, für die jeder Gewährleistungsanspruch ausgeschlossen ist.

Die Funktionsbeschreibungen und -codes variieren je nach System. Weitere Informationen erhalten Sie beim Installationspersonal oder von Ihrem Administrator.

Dieses Kapitel beschreibt das Führen von Gesprächen im cat-IQ-Modus und spezifische Konfigurationen. Nicht beschrieben werden in diesem Kapitel Funktionen wie der Kalender oder verschiedene Konfigurationen des Einstellungsmenüs. Ausführliche Vorgehensweisen entnehmen Sie den vorangegangenen Kapiteln dieses Handbuchs.

9.1 Leistungsmerkmale und Funktionen Ihres Telefons

9.1.1 Telefonbeschreibung

Ihr Telefon kann für die Anzeige von Symbolen oder Bezeichnungen konfiguriert werden. Bei den Beschreibungen in dieser Benutzerdokumentation wird davon ausgegangen, dass sich das Mobilteil im Symbolanzeige-Modus befindet. Stellen Sie bitte Ihr Telefon entsprechend ein. Siehe Kapitel: Mobilteil im Symbolanzeige-Modus.

		Telefon ein-/ausschalten, Telefon sperren/entsperren und Standby-Modus aktivieren. • Einschalten (langer Tastendruck). • Ausschalten (langer Tastendruck). • Telefon sperren/entsperren. • Standby-Modus EIN/AUS (kurzer Tastendruck).
2		• Anruf annehmen. • Lang drücken (Funktion ist systemabhängig): Zuletzt gewählte Nummer erneut wählen oder Wahlwiederholungsliste aufrufen. • Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln).
3		• Rufton ausschalten. • Auflegen.
4		• Zurückkehren zum vorherigen Menü. • Löschen eines Zeichens. • Löschen eines ganzen Feldes.
5		• Zugriff auf das MENÜ.
6		• Zugriff auf das MENÜ. • Bestätigen. • Navigieren in den Menüs. • Abwärtsnavigationstaste: schneller Zugriff auf das Unternehmensverzeichnis.
7		• Zugriff auf das persönliche oder das Unternehmensverzeichnis.
		• Im Ruhezustand: Auf Rufton- und Vibrationseinstellung zugreifen. • Im Kommunikationsmodus: Stummschaltung aktivieren/deaktivieren.
		• Im Ruhezustand: Zugriff auf das Anrufprotokoll. • Im Kommunikationsmodus: Lautsprecher aktivieren/deaktivieren.
8		• Dient dem Versenden von DTMF-Signalen während eines Gesprächs mit einer anderen Person. • Dient dem Halten eines ersten Gesprächs, während Sie ein zweites führen.



9	Status-LED.	• Grün leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku ist voll aufgeladen. • Rot leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku wird geladen. • Gelb blinkt langsam: Telefonereignis wie ungelesene Nachricht, entgangener Anruf usw. • Gelb blinkt schnell: Eingehender Anruf. • Langsam rot blinkend: Außerhalb des Abdeckungsbereichs. • Schnell rot blinkend: Akku schwach. • Langsam blau blinkend: Bluetooth ist aktiviert. • Blinkt, wenn sich das Gerät auf der Ladestation befindet und hat dieselbe Bedeutung wie wenn sich das Telefon nicht auf der Ladestation befindet, allerdings mit dem Unterschied, dass die gelb blinkende LED je nach Ladezustand zwischendurch rot oder grün wird.
10		• 3,5mm-Anschluss für Headset und Wartung.
11		• Kurz drücken: Reduziert die Klingeltonlautstärke bei einem eingehenden Anruf (8 Stufen) oder die Lautstärke des Lautsprechers während eines Gesprächs (8 Stufen). • Langer Tastendruck: Stummschaltung aktivieren/deaktivieren.
12		• Kurz drücken: Erhöht die Klingeltonlautstärke bei einem eingehenden Anruf (8 Stufen) oder die Lautstärke des Lautsprechers während eines Gesprächs (8 Stufen). • Langer Tastendruck: Lautsprecher aktivieren/deaktivieren.
13		• Clip zum Einhängen des Telefons an einem Gürtel. Der Clip kann entfernt und gegen die im Lieferumfang enthaltene Abdeckung am Telefon ausgetauscht werden.
14		• USB-Anschluss zum Aufladen des Akkus und zum Anschluss von Erweiterungsmodulen.
15		• Diese Taste drücken, um die Displaybeleuchtung einzuschalten, wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet. • Kann für Sperrung oder Entsperrung des Telefons programmiert werden.
16		• Zurück zur Startseite.
17		• Programmierbare Tasten (Taste F1 und F2).
18		• Die Funktion dieser Taste ist davon abhängig, ob sich das Gerät im Vibrations- oder Tonrufmodus befindet. Über die Taste kann der Vibrationsalarm/Tonruf angepasst werden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt 'Audiotaste'.

9.1.2 MENÜ-Symbole

Das MENÜ ist über den Begrüßungsbildschirm zugänglich, wenn Sie dort die Menütaste betätigen.



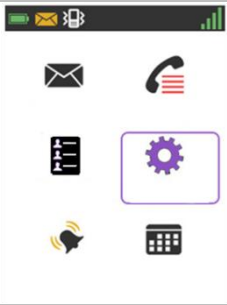
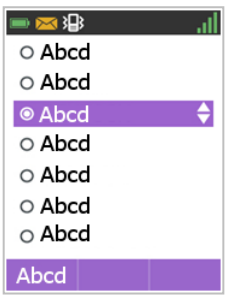
Es ermöglicht den Zugriff auf alle Funktionen des Systems. Alle Symbole werden im nicht ausgewählten Zustand beschrieben. Ausgewählte Symbole werden violett angezeigt.

	Nachricht: Einsehen und Versenden von Sprach- und Textnachrichten.
	Anrufprotokoll: Zugriff auf das Anrufprotokoll.
	Kontakte: Verwalten Ihres persönlichen Verzeichnisses und Zugriff auf das Telefonbuch des Unternehmens.
	Einstell: Zugriff auf allgemeine Einstellungen wie Datum und Uhrzeit, Sprache, Sparbetrieb, Tastenprogrammierung usw.
	Rufton: Zugriff auf Klingel- und Tastenton sowie Warneinstellungen.
	Kalender: Zugriff auf den Kalender.

9.1.3 Verbindungssymbole

	Telefonieren.
	Einen Anruf empfangen.
	Auflegen.
	Hörmuschel- und Lautsprecherpegel.

9.1.4 Zugriff zum MENÜ und Navigation

Zugriff auf das Menü.	 Die Taste MENÜ drücken.	
Eine Funktion im MENÜ auswählen.	 Verwenden Sie die Navigationstasten und drücken Sie auf die Taste 'OK', um eine Funktion auszuwählen.	
Navigieren innerhalb einer Funktion.	 Sie können innerhalb der Funktion durch die verschiedenen Bezeichnungen navigieren. Drücken Sie auf die Taste 'OK', um Ihre Auswahl zu bestätigen.	
	ODER	
	 Innerhalb der Funktion können Sie sich horizontal zwischen den verschiedenen Icons bewegen. Drücken Sie auf die Taste 'OK', um Ihre Auswahl zu bestätigen.	

9.2 Telefon verwenden

9.2.1 Einen Anruf tätigen

Die Rufnummer des Teilnehmers direkt wählen

	• Wählen.
	• Anruf starten.

Sie führen ein Gespräch:

	• Auflegen.
--	---

Um ein externes Gespräch zu führen, wählen Sie vor der gewünschten Rufnummer den Zugangscode für die Amtsleitung.

Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele

	• Verzeichnisse aufrufen.
	• <i>Kontakte</i>
	• Prüfen Sie den Zugriff auf das Verzeichnis 'Eigene Liste'.
	• Gesprächspartner für Anruf auswählen.
	• Anruf starten.

Per Namenwahl anrufen (Adressbuch des Unternehmens)

	• Verzeichnisse aufrufen.
	• <i>Telefonbuch</i>
	• Zugriff auf das Zentralverzeichnis bestätigen.
	• Geben Sie die ersten Buchstaben des Vornamens Ihres Kontakts ein. • Bestätigen.

	• Auswählen des gewünschten Namens.
	• Anruf starten.

*Wenn mehrere Antworten möglich sind, können Sie die Suche verfeinern, indem Sie weitere Buchstaben des gesuchten Namens (den zweiten, den dritten usw.) eingeben.

Mit der Abwärtsnavigationstaste können Sie direkt auf das Unternehmensverzeichnis zugreifen.

Wiederholung der zuletzt gewählten Nummer (WW)

	• Langer Tastendruck.
--	---

Wahlwiederholung aus der Anrufliste

	• Zugriff auf das Anrufprotokoll.	
	• Folgende Optionen stehen zur Auswahl:	
		Alle Protokolle.
		Eingehende Anrufe.
		Ausgehende Anrufe.
		Verpasste Anrufe.
	• Protokoll auswählen.	
	• Anruf starten.	

Sie können über das Anrufprotokoll auch einen Kontakt im persönlichen Verzeichnis hinzufügen oder eine Nachricht senden.

9.2.2 Einen Anruf empfangen

Ein Anruf kommt an.	
	• Alle angenommenen eingehenden Anrufe.
	• Deaktivieren des Ruftons.
Sprechen.	
	• Auflegen.

Der Rufton bleibt stumm, wenn:

- . der Vibrationsmodus aktiviert ist in dem Fall wird das Icon Vibrationsmodus aktiviert auf dem Display angezeigt.
- Der Rufton ist deaktiviert. Das Symbol für den deaktivierten Rufton wird über dem oberen Symbol angezeigt.

9.2.3 Persönliches Adressbuch programmieren

Ihr Verzeichnis kann bis zu 50 Nummern enthalten.

	• Verzeichnisse aufrufen.
	• <i>Kontakte</i>
	• Prüfen Sie den Zugriff auf das Verzeichnis 'Eigene Liste'.

Neuen Kontakt hinzufügen

	• Mehr.
	• <i>Neuer Kontakt</i> • Bestätigen.
	• <i>Name:</i>
	• Eingabe des Namens (max. 10 Buchstaben). • Bestätigen.
	• Wählen Sie den Nummerntyp aus, der mit dem Kontakt verknüpft werden soll. <i>Geschäftlich: / Mobil: / Privat: / Sonstige:</i>

	• Nummer eingeben. • Bestätigen.
	• Wählen Sie den Klingelton aus, der mit dem Kontakt verknüpft werden soll.
	• Speich.
	• <i>Ja</i>
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

Den Namen eingeben: Die Tasten der Zifferntastatur sind zugleich mit Buchstaben belegt, die Sie durch kurz aufeinander folgende Tastendrucke auf den Bildschirm holen. Beispiel: 2 mal schnell die Taste 8 drücken führt zur Anzeige des Buchstabens 'U'. Wenn Sie eine Pause in die Nummer einfügen möchten: drücken Sie einmal lang auf die Taste 1 (lang drücken). Um eine spezifische Unterbrechung einzufügen, drücken Sie auf die Taste 0 (lang drücken).

Sie können auch einen Kontakt aus dem Anrufprotokoll hinzufügen.

Einen Kontakt ändern

	• Eintrag auswählen, der geändert werden soll.
	• <i>Bearb.</i>
	
	• <i>Kontakt bearb.</i>
	• <i>Name:</i>
	Eingabe des Namens (max. 10 Buchstaben). • Bestätigen.
	• Wählen Sie den Nummerntyp aus, der mit dem Kontakt verknüpft werden soll. <i>Geschäftlich: / Mobil: / Privat: / Sonstige:</i>
	Nummer eingeben. • Bestätigen.

	Wählen Sie den Klingelton aus, der mit dem Kontakt verknüpft werden soll.
	<i>Speich.</i>
	<i>Ja</i>
	Rückkehr in den Ruhezustand.

 Um ein Zeichen zu löschen, verwenden Sie die Taste löschen (kurz drücken). Um ein mit Zeichen gefülltes Feld zu löschen, halten Sie die Lösch taste (lang) gedrückt.

Löschen eines Eintrags

	- Wählen Sie die zu löschende Karte aus. - Bestätigen.
	<i>Kontakt löschen</i> - Bestätigen.
	<i>Ja</i>
	Rückkehr in den Ruhezustand.

Zum Löschen aller Kontakte folgendes auswählen: Kontakte löschen.

9.3 Während des Gesprächs

9.3.1 Anrufen eines zweiten Gesprächspartners

Während eines laufenden Gesprächs können Sie ein zweites Gespräch beginnen.

Wählen der Nummer

	Sie befinden sich im Gespräch mit einem Anrufer.
	Taste 'Abnehmen' drücken.
	Wählen der Nummer.
	- Anruf starten. - Die erste Verbindung wird gehalten.

Wählen über das persönliche Verzeichnis

	• Verzeichnisse aufrufen.
	• Kontakte
	• Prüfen Sie den Zugriff auf das Verzeichnis 'Eigene Liste'.
	• Gesprächspartner für Anruf auswählen.
	• Anruf starten.

Wählen über das Unternehmensverzeichnis

	• Verzeichnisse aufrufen.
	• <i>Telefonbuch</i>
	• Zugriff auf das Zentralverzeichnis bestätigen.
	• Geben Sie die ersten Buchstaben des Vornamens Ihres Kontakts ein. • Bestätigen.
	• Auswählen des gewünschten Namens.
	• Anruf starten.

*Wenn mehrere Antworten möglich sind, können Sie die Suche verfeinern, indem Sie weitere Buchstaben des gesuchten Namens (den zweiten, den dritten usw.) eingeben.

9.3.2 Wechseln zwischen Gesprächen (Makeln)

	• Während eines laufenden Gesprächs können Sie ein zweites Gespräch beginnen.
--	---

9.3.3 Weiterleiten eines Anrufs

Weiterleitung Ihres Gesprächspartners an einen anderen Anschluss bei bestehender Verbindung. Sie sprechen gerade mit dem ersten Teilnehmer. Ein zweiter Anruf wird gehalten.

	• Auflegen.
---	---

9.3.4 Empfangen eines zweiten Anrufs

Während eines laufenden Gespräches versucht ein anderer Anrufer, Sie zu erreichen.

	• Die Sterntaste drücken. • Die erste Verbindung wird gehalten.
	• Drücken Sie die Starttaste, um den ersten Anrufer weiterzuleiten.

9.3.5 DTMF-Signale senden

Während einer Verbindung müssen Sie bisweilen Codezeichen in MFV senden (zum Beispiel an einen Sprachserver, eine automatische Vermittlung oder einen fernabgefragten Anrufbeantworter): Gehen Sie dafür folgendermassen vor:

	• Drücken Sie auf die Sterntaste (lang drücken).
---	--

9.4 In Verbindung bleiben

9.4.1 Textnachrichten

Lesen neuer Textnachrichten

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachricht</i>
	• Wählen Sie das Symbol 'Zu lesende Nachrichten' aus.
	• Wählen Sie die Nachricht aus, die Sie lesen möchten.

Senden neuer Textnachrichten

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachricht</i>
	• <i>Neue Nachricht</i>
	• Schreiben Sie Ihre Nachricht.
	• <i>Senden</i>
	• <i>Nummer eingeben</i>: Geben Sie die Telefonnummer der Person direkt ein. • <i>Kontakte</i>: Wählen Sie die Person aus Ihrer Kontaktliste aus. • <i>Anruflist</i>: Wählen Sie die Person aus dem Anrufprotokoll aus.

Senden vordefinierter Textnachrichten

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachricht</i>
	• Wählen Sie das Symbol für vordefinierte Nachrichten aus.
	• Wählen Sie die zu versendende vordefinierte Nachricht aus.
	• <i>Nummer eingeben</i>: Geben Sie die Telefonnummer der Person direkt ein. • <i>Kontakte</i>: Wählen Sie die Person aus Ihrer Kontaktliste aus. • <i>Anruflist</i>: Wählen Sie die Person aus dem Anrufprotokoll aus.

9.4.2 Sprachnachrichten

Wenn Sie eine Nachricht erhalten haben, wird das Nachrichtensymbol auf dem Begrüßungsbildschirm angezeigt.

Abhören neuer Sprachnachrichten

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachricht</i>
	• Auswählen des Sprachnachrichtensymbols.
	
	• <i>Sprachmeld. hören</i>
	• Befolgen Sie die aufgezeichneten Anweisungen.

Zum Abhören der Sprachnachrichten muss die Voicemail-Nummer in der Voicemail-Nummernoption eingegeben sein. Setzen Sie sich ggf. mit Ihrem Systemadministrator in Verbindung.

9.4.3 Umleiten Ihrer Anrufe

Direkte Weiterleitung an eine Nummer

	
	• Geben Sie den Funktionscode ein: Sofortige Weiterleitung.
	• Zielnummer eingeben.

Je nachdem, welches System Sie verwenden und wie es konfiguriert ist, hören Sie eventuell nach dem Auflegen einen bestimmten Ton, wenn Sie die Anrufweiterleitung eingerichtet haben.

Einer Kurzwahltaste zuzuweisender Code: Sofortige Weiterleitung. + Zielnummer der Rufumleitung.

Durch Eingabe verschiedener Codes können Sie an Ihrem Telefon mehrere Weiterleitungen programmieren: Verzög. Weiterl. Keine Antwort., Selektive Rufumleitung.

Umleiten von Anrufen an Ihren Sprachnachrichtendienst

	
	Geben Sie den Funktionscode des Weiterleitungstyps ein, den Sie programmieren möchten.
	Die Nummer der Voice-Mailbox eingeben.

Wenn im Telefon eine Weiterleitung eingestellt ist, ist nach Drücken der 'Abnehmen'-Taste ein bestimmter Ton zu hören.

Einer Kurzwahltaste zuzuweisender Code: Weiterleiten. + Voicemail number.

Deaktivieren der Weiterleitung

	
	Den Code für die Beendigung der Rufweiterleitung eingeben.

Wenn auf einer Kurzwahltaste eine Weiterleitung definiert ist, kann diese Weiterleitung durch langes Drücken dieser Taste gelöscht werden.

Sie können eine Umleitung auch annullieren, indem Sie einen anderen Typ von Umleitung programmieren.

9.5 Telefon programmieren**9.5.1 Einstellen des Klingeltons**

Sie können den Klingelton für Ihr Telefon auswählen (6 Optionen) und die Lautstärke einstellen (8 Stufen).

	Zugriff auf das MENÜ.
 	<i>Rufton</i>

Einstellen der Lautstärke des Klingeltons

	• <i>Ruftonlautstärke</i>
	• Auswählen der gewünschten Lautstärke. • Bestätigen.

Melodie wählen

	• <i>Rufton ext. Anruf</i> • <i>Rufton int. Anruf</i> • Rufton für interne oder externe eingehende Anrufe auswählen.
	• Auswählen der gewünschten Melodie. • Bestätigen.

Der Vibrationsalarm/Ruftonmodus kann je nach Bedarf angepasst werden

	• <i>Vibration / Rufton.</i>
	• <i>Aus:</i> Rufton und Vibrationsalarm sind deaktiviert. • <i>Nur Rufton:</i> Das Telefon klingelt nur. • <i>Vibr. dann Rufton:</i> Das Telefon vibriert und klingelt dann. • <i>Nur Vibration:</i> Das Telefon vibriert und klingelt nicht. • <i>Vibr. & Rufton:</i> Das Telefon vibriert und klingelt gleichzeitig.

Über die Audiotaste können Sie schnell und bequem die Konfiguration des Vibrationsalarms/Tonrufs anpassen.

Aktivieren/Deaktivieren des ansteigenden Klingeltons

	• <i>Rufton steigend.</i>
	• <i>Ein / Aus:</i> Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des aufsteigenden Ruftons (Progressiver Rufton).

9.5.2 Aktivieren/Deaktivieren von Klängen

Tastenton

Beim Betätigen einer Taste wird ein Ton wiedergegeben.

	• <i>Tastenton</i>
	• <i>Ein / Aus</i>: Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der Tastentöne.

Bestätigungston

Wenn eine Einstellung geändert wird, ertönt ein Bestätigungssignal.

	• <i>Bestätigungston</i>
	• <i>Ein / Aus</i>: Aktivieren oder deaktivieren Sie den Bestätigungston.

9.5.3 Aktivieren/Deaktivieren von Warnungen

Warnung Reichwei.

Zum Aktivieren oder Deaktivieren des akustischen Signals, wenn sich das Telefon außerhalb der DECT-Reichweite befindet.

	• <i>Warnung Reichwei.</i>
	• <i>Ein / Aus</i>: Aktivieren oder deaktivieren Sie die Reichweitenwarnung.

Ladesignal

Zum Aktivieren oder Deaktivieren des akustischen Signals, wenn das Telefon in das Ladegerät gestellt wird.

	• <i>Ladesignal</i>
	• <i>Ein / Aus</i>: Aktivieren oder deaktivieren Sie die Ladegerätewarnung.

Batteriewarnung

Zum Aktivieren oder Deaktivieren des akustischen Signals, wenn das Telefon in das Ladegerät gestellt wird. Zum Aktivieren oder Deaktivieren des akustischen Signals bei niedriger Akkukapazität.

	Ladesignal
	Ein / Aus: Aktivieren oder deaktivieren Sie die Akkuwarnung.

9.5.4 Aktivieren des Headset-Modus

Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des Headset-Modus. Bei aktiviertem Headset-Modus wird ein eingehender Anruf nur über das Headset signalisiert (sofern dieses angeschlossen ist).

	Zugriff auf das MENÜ.
 	Rufton
	Headset-Modus
	Ein / Aus: Aktivieren oder deaktivieren Sie den Headset-Modus.

9.5.5 Einstellen Ihres DECT-Telefons

	Zugriff auf das MENÜ.
 	Einstell
 	Wählen Sie die gewünschte Funktion* aus und aktivieren bzw. deaktivieren Sie sie über die Softkeys zum Ein-/Ausschalten.
ODER.	
	Wählen Sie die gewünschte Funktion* aus und drücken Sie auf die Taste 'OK', um das Funktionsmenü zum Konfigurieren der Funktion zu öffnen.
	Rückkehr in den Ruhezustand.

* *Sie können folgende Funktionen aktivieren bzw. deaktivieren:

- **Uhrzeit & Datum** » Definieren Sie das Format für Datum und Uhrzeit in einem der vorgeschlagenen Formate.
- **Sprache** » Wählen Sie die Telefonsprache aus.
- **Tasten** » Für den Zugriff auf die Konfiguration und Programmierung der Mobilteil-Tasten.
- **Economy modus** » Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des Energiesparmodus. Bei aktiviertem Energiesparmodus passt das Mobilteil seine Funkleistung entsprechend seinem Abstand zur Basis an. Je kleiner der Abstand, desto geringer die Funkstrahlung. Dadurch wird Akkuleistung gespart.
- **Sperren** » Hiermit aktivieren oder deaktivieren Sie einen Timeout zum Auslösen der automatischen Tastensperre oder ändern den PIN-Code für die Tastensperre.
- **Mobilteilname** » Geben Sie den Namen des Telefons ein, der auf dem Begrüßungsbildschirm angezeigt werden soll.
- **Auf Standardwert** » Zum Zurücksetzen der Einstellung und Wiederherstellen der Standardeinstellungen.
- **Status** » Zur Anzeige von Informationen zum Mobilteil (z. B. Softwareversion, Akkustand usw.).
- **Autom. Antwort** » Definieren Sie die Einstellungen für die automatische Anrufannahme.
- **Stilles Laden** » Legen Sie fest, ob der Silent-Modus während des Aufladens des Telefons ein- oder ausgeschaltet sein soll.
- **Tasten 2 s halten** » Setzen Sie die Tastenwiederholungsdauer auf 2 Sekunden.
- **Wählen Sie System** » Zur Auswahl eines vom Administrator definierten DECT-Netzes für Ihr Mobilteil oder zur automatischen Auswahl.
- **Systemeinstell.** » Administratorzugriff auf die Systemkonfiguration.
- **Dock settings** » Bestimmen des Verhaltens des Telefons, wenn es in der Ladeschale liegt.
- **Bluetooth** » Zugreifen auf die Bluetooth-Funktion (ein/aus, nach Geräten suchen usw.).
- **AGC** » Aktivieren oder deaktivieren Sie die automatische Lautstärkeregelung, um den Ton je nach Qualität des Audiosignals zu verbessern.

9.5.6 Sperren des Telefons

Sperren der Tastatur

Mit dieser Funktion können Sie die Tastatur des Telefons vor unabsichtlicher Betätigung schützen.

	Ein-/Ausschalttaste drücken (lang drücken).
	• Wählen Sie die Sperroption aus.

Entsperren der Tastatur:

	Ein-/Ausschalttaste drücken (lang drücken).
	Geben Sie den Entsperrcode ein (falls ein Sperrcode eingegeben wurde).

Eingeben des Sperrcodes

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>PPEinstell</i>
	• <i>Sperren</i>
	• <i>Sperrcode</i>
	• Beim erstmaligen Eingeben eines Sperrcodes: Geben Sie den Sperrcode zweimal ein. • Beim Ändern des Sperrcodes: Geben Sie den gültigen Sperrcode ein. • Geben Sie den neuen Sperrcode zweimal ein.

10 Zubehör

10.1 Gürtelclip

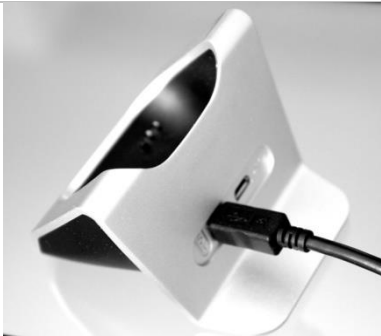
	Zum Lieferumfang gehört unter anderem ein Gürtelclip an der Rückseite des Telefons.
	Der Gürtelclip kann abgenommen und gegen die Abdeckung ausgetauscht werden, die in der Verpackung des neuen Telefons enthalten ist. • Gürtelclip eine Vierteldrehung nach links drehen. • Zum Abnehmen den Gürtelclip nach oben abziehen.
	Abdeckung wie in der Abbildung gezeigt anstelle des Gürtelclips anbringen. Die Abdeckung in die Rückseite des Telefons drücken, bis sie einrastet.

10.2 Ladegeräte und Stromversorgung

Das Telefonladegerät wird mit folgendem Zubehör geliefert:

	Netzteil bestehend aus Gehäuse und separat anzubringendem Steckerkopf. Das Ladegerät ist separat erhältlich.
	USB-Kabel (im Lieferumfang des Ladegeräts enthalten).
	Tischstation zum Laden des Telefons.

Laden des Telefons in der Tischstation.



Telefon auf die Station stellen. USB-Kabel an der 5V-Buchse der Tischstation anschließen. Anderes Ende des USB-Kabels am Netzteil anschließen. Netzteil in eine Steckdose stecken.

So laden Sie das Telefon mit dem USB-Kabel an.



USB-Kabel den USB-Anschluss des Telefons anschließen. Das andere Ende des USB-Kabels am Netzteil oder einem USB-Anschluss anschließen.

10.3 Dual-Ladegeräte



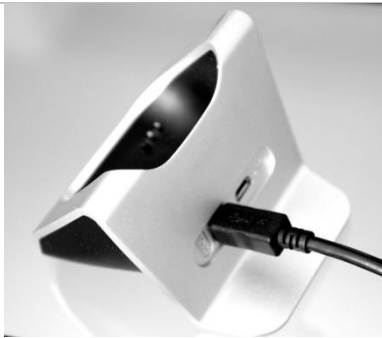
Das Dual-Tischladegerät umfasst folgende Komponenten:

1. einen Steckplatz für das Telefon, einen Steckplatz für einen zusätzlichen Akku sowie eine Ladekontrollleuchte für den zusätzlichen Akku.
2. einen AC/DC-Adapter mit Netzkabel.

Setzen Sie das Mobilteil mit der Vorderseite nach vorn in den oberen Steckplatz des Dual-Ladegeräts ein. Schieben Sie den Ersatzakku mit den Ladekontakten nach unten in den vorderen Steckplatz.

- Die Ladezeit des Mobilteil-Akkus beträgt weniger als 3 Stunden.
- Die Ladezeit des Ersatzakkus beträgt weniger als 6 Stunden.

Zum Entnehmen des Ersatzakkus drücken Sie die vordere Taste nach unten.



Über den USB-Anschluss für die Stromversorgung können Sie sowohl das Mobilteil als auch den Ersatzakku aufladen.

Über den USB-Anschluss für die Datenübertragung können Sie das Mobilteil über einen PC aufladen. In diesem Fall wird nur das Mobilteil aufgeladen (der Ersatzakku nicht).

Die Ladezeit ist abhängig von der Stromquelle, an die das USB-Kabel angeschlossen ist (Computer, AC/DC-Adapter, ...).

10.4 Merkmale des Adapters

- Eingang: 100/240 V - 50/60 Hz.
- Ausgang: 5V - 1A.

Die Steckdose für die Ladestation muss sich in deren Nähe befinden und leicht zugänglich sein, um als Trennvorrichtung dienen zu können.

10.5 Einsetzen des Akkupacks

10.5.1 Autonomie Ihres DECT-Telefons

Ihr Telefon befindet sich in der abgedeckten Funkfläche im Ruhezustand.	Bis zu 160 Stunden.
Sie führen durchgehend Gespräche.	Bis zu 20 Stunden bei aktiviertem Energiesparmodus bzw. 17 Stunden bei nicht aktiviertem Energiesparmodus.

10.5.2 Erstes Laden:

Stellen Sie das DECT-Telefon in die Ladestation.

	Das Akku-Icon blinkt.
	Der Akku wird geladen.

Ein Akku erreicht seine optimale Leistungsfähigkeit erst nach etwa zehn Entladungen und Nachladungen. Akkus enthalten Schadstoffe und müssen daher im Spezialmüll entsorgt werden.

10.5.3 Ladezustand des Akkus

	> 66%
	33% - 66%
	10% - 33%
	< 10%

10.6 Kopfhörer / externes Mikro

An der Seite des Telefons befindet sich eine 3,5 mm-Buchse für den Anschluss eines Kopfhörers oder eines externen Mikrofons. Wenn Sie Informationen zu den verschiedenen Kopfhörermodellen wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

10.7 Reinigen Ihres DECT-Telefons

Ihr DECT-Telefon erfordert keine besondere Pflege. Sollte jedoch eine Reinigung erforderlich sein, benutzen Sie einen weichen feuchten Lappen.

Reinigen Sie die Oberfläche des Telefons mit einem geeigneten Reinigungsmittel.

10.8 Transportieren und Schützen Ihres DECT-Telefons

Damit Sie Ihr DECT-Telefon nicht verlieren, sollten Sie sich daran gewöhnen, es mit dem Clip an Ihrem Gürtel zu befestigen. Sie können es ebenfalls in einer Schutztasche unterbringen.

Es stehen verschiedene Schutztaschenmodelle zur Verfügung. Wenden Sie sich an Ihren Installateur. Bei einer Verwendung in industrieller Umgebung (Staub, Metallspäne, Dämpfe, Sturzgefahr) sollten Sie Ihr DECT-Telefon unbedingt in einer speziellen Schutztasche unterbringen. Für eine Verwendung des DECT-Telefons mit einer Schutztasche den Gürtel-Clip abnehmen.

11 Konformitätserklärung

Dieses Gerät nutzt je nach Region einen unterschiedlichen DECT-Frequenzbereich: 1.880 MHz - 1.900 MHz in Europa, 1.920 - 1.930 MHz in den USA/Kanada, 1.910 - 1.930 MHz in Lateinamerika, 1.910 - 1.920 MHz in Brasilien. Die äquivalente isotrope Strahlungsleistung an der Antenne beträgt (je nach Land) weniger als 110 mW oder 250 mW. Dieses Gerät verfügt auch über eine Bluetooth®-Schnittstelle: Frequenzbereich 2.402 - 2.480 MHz, Strahlungsleistung 1,72 mW. Dieses Gerät entspricht den wesentlichen Anforderungen der Radio Equipment Directive (RED) 2014/53/EU und der Richtlinie 2011/65/EG (ROHS).

Die Konformitätserklärung wird auf Anfrage zur Verfügung gestellt von:

ALE International 32 avenue Kléber – 92700 Colombes, France

ebg_global_supportcenter@al-enterprise.com

USA und KANADA

Telefonhörer: Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Vorschriften und die Vorschrift RSS von Industry Canada (FCC ID: T7HCT8121 IC: 4979B-CT8121). Dieses Gerät erfüllt Teil 68 der FCC-Vorschriften sowie Teil V der Vorschrift IC CS-03 von Industry Canada. Die ACTA-Registrierungsnummer lautet: T7HW4NANCT8121.

Die Ladegeräte: Dieses Gerät erfüllt die Bedingungen von Teil 15 der FCC-Vorschriften und die Vorschrift ICES-003 von Industry Canada.

Der Betrieb des Geräts unterliegt den beiden folgenden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen und (2) das Gerät muss störfest gegen aufgenommene Störungen sein, auch gegen solche Störungen, die unerwünschte Betriebszustände verursachen könnten.

Belastung durch Funkfrequenzsignale.

Das Gerät ist so konstruiert und hergestellt, dass es die SAR (Specific Absorption Rate)-Funkübertragungsgrenzwerte, die von den verschiedenen betroffenen Ländern festgelegt wurden, nicht überschreitet. Der gemessene SAR-Wert liegt bei 0,158 W/kg (der global akzeptierte Maximalwert liegt bei 1,6 W/kg).

Benutzeranleitungen

Benutzen Sie den Hörer nur in Bereichen mit einer Temperatur zwischen -10° C und +40° C. Laden Sie den Akku nur bei Temperaturen zwischen +5 °C und +40 °C auf.

Schutz vor akustischer Überlastung

Der maximale Schalldruckpegel des Mobilteils entspricht den Standards in Europa, den Vereinigten Staaten und Australien.

EU-Richtlinie 2003/10/EG zu Lärm am Arbeitsplatz

Der Ruftön trägt zur allgemeinen täglichen Geräuschbelastung bei. Um die Lautstärke zu verringern, wird Folgendes empfohlen: Einstellung verringern, progressiven Ruftön programmieren.

Vertraulichkeit

Bei Verwendung des Bluetooth®-Hörers bzw. eines zusätzlichen Bluetooth®-Geräts ist die Vertraulichkeit der Kommunikation nicht in jedem Fall gewährleistet.



Entsorgung :

Defekte Geräte müssen an einer Sammelstelle für Elektronikmüll abgegeben werden.

Defekte Akkus müssen an einer Sammelstelle für chemischen Abfall abgegeben werden.

Zugehörige Dokumentation:

Die Benutzerdokumentation sowie diese Sicherheitshinweise und behördlichen Vorgaben stehen auf der folgenden Website in weiteren Sprachen zur Verfügung <https://www.al-enterprise.com/products>.

Der Name Alcatel-Lucent und das Logo sind Marken von Nokia, die unter Lizenz von ALE verwendet werden. Um sich über die Marken der Landesgesellschaften der ALE Holding zu informieren, besuchen Sie: <https://www.al-enterprise.com/de-de/rechtliches/marken-urheberrecht>. Alle anderen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Änderungen der hierin enthaltenen Informationen behalten wir uns ohne Ankündigung vor. Keine Gesellschaft, weder die einzelnen Landesgesellschaften noch die ALE Holding, übernimmt Verantwortung für die Richtigkeit der hier enthaltenen Informationen. © 2018 ALE International. Alle Rechte vorbehalten. www.al-enterprise.com/de-de.

		Telefon ein-/ausschalten, Telefon sperren/entsperren und Standby-Modus aktivieren. • Einschalten (langer Tastendruck). • Ausschalten (langer Tastendruck). • Telefon sperren/entsperren. • Standby-Modus EIN/AUS (kurzer Tastendruck).
1		• Anruf annehmen. • Lang drücken (Funktion ist systemabhängig): Zuletzt gewählte Nummer erneut wählen oder Wahlwiederholungsliste aufrufen. • Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln).
2		• Rufton ausschalten. • Auflegen. • Zurückkehren zum vorherigen Menü.
3		• Löschen eines Zeichens. • Löschen eines ganzen Feldes.
4		• Zugriff auf das MENÜ.
5		• Zugriff auf das MENÜ. • Bestätigen. • Navigieren in den Menüs.
6		
7		• Kurz drücken: Auf das Firmenadressbuch zugreifen. • Langer Tastendruck: Individuelle Einstellungen.
		• Im Kommunikationsmodus: Stummschaltung aktivieren/deaktivieren. Im Ruhezustand ist dieser Taste keine Funktion zugeordnet.
		• Im Kommunikationsmodus: Lautsprecher aktivieren/deaktivieren.
		• Im Ruhezustand. Auf Rufton- und Vibrationseinstellung zugreifen.
8		• Auf persönliche Kurzwahl zugreifen (Langer Tastendruck.).
9	Status-LED.	• Grün leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku ist voll aufgeladen. • Rot leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku wird geladen. • Gelb blinkt langsam: Telefonereignis wie ungelesene Nachricht, entgangener Anruf usw. • Gelb blinkt schnell: Eingehender Anruf. • Langsam rot blinkend: Außerhalb des Abdeckungsbereichs. • Schnell rot blinkend: Akku schwach. • Langsam blau blinkend: Bluetooth ist aktiviert. • Blinkt, wenn sich das Gerät auf der Ladestation befindet und hat dieselbe Bedeutung wie wenn sich das Telefon nicht auf der Ladestation befindet, allerdings mit dem Unterschied, dass die gelb blinkende LED je nach Ladezustand zwischendurch rot oder grün wird.
10		• 3,5mm-Anschluss für Headset und Wartung.
11		• Kurz drücken: Zum Verringern der Ruftonlautstärke während eines eingehenden Anrufs (4 Schritte) oder Herunterregeln der Lautsprecherlautstärke während eines Gesprächs (8 Schritte). • Langer Tastendruck: Stummschaltung aktivieren/deaktivieren.

12		• Kurz drücken: Zum Erhöhen der Ruftonlautstärke während eines eingehenden Anrufs (4 Schritte) oder Heraufregeln der Lautsprecherlautstärke während eines Gesprächs (8 Schritte).
13		• Langer Tastendruck: Lautsprecher aktivieren/deaktivieren.
14		• Clip zum Einhängen des Telefons an einem Gürtel. Der Clip kann entfernt und gegen die im Lieferumfang enthaltene Abdeckung am Telefon ausgetauscht werden.
15		• USB-Anschluss zum Aufladen des Akkus und zum Anschluss von Erweiterungsmodulen.
16		• Diese Taste drücken, um die Displaybeleuchtung einzuschalten, wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet.
17		• Kann für Sperrung oder Entsperrung des Telefons programmiert werden.
18		• Zurück zur Startseite. • Programmierbare Tasten (Taste F1 und F2). • Die Funktion dieser Taste ist davon abhängig, ob sich das Gerät im Vibrations- oder Tonrufmodus befindet. Über die Taste kann der Vibrationsalarm/Tonruf angepasst werden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt 'Audiotaste'.

Laden des Akkus

Laden des Telefons in der Tischstation

Telefon auf die Station stellen. USB-Kabel an der 5V-Buchse der Tischstation anschließen. Anderes Ende des USB-Kabels am Netzteil anschließen. Netzteil in eine Steckdose stecken. Wenn Sie ein Dual-Ladegerät verwenden, setzen Sie Ihr Telefon in den oberen Steckplatz ein.

Aufladen des Akkus mit einem USB-Kabel

USB-Kabel den USB-Anschluss des Telefons anschließen. Das andere Ende des USB-Kabels am Netzteil oder einem USB-Anschluss anschließen.

Das Telefon kann auch über einen beliebigen USB-Anschluss, z. B. an einem Computer, geladen werden. Der Ladevorgang dauert dann jedoch länger als mit dem Netzteil.

Status-LED

- Um den vollen Funktionsumfang Ihres 8262 DECT-Telefons nutzen zu können, benötigen Sie Folgendes: Akku, AC/DC-Adapter, Stromversorgung und USB-Kabel.
- Rot leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku wird geladen

Laden Sie den Akku vor der erstmaligen Benutzung etwa drei Stunden auf.

Laden Sie Ihr DECT-Telefon regelmässig. Das DECT-Telefon kann während des Ladens ein- oder ausgeschaltet sein. Wenn das DECT-Telefon mehrere Wochen lang nicht verwendet wird und nicht in dem Ladegerät verbleiben soll, den Akku herausnehmen und getrennt aufbewahren.

Die Akkuladendauer beträgt knapp 3 Stunden. Der Ladevorgang dauert länger, wenn er nicht über das Netzteil sondern über den USB-Anschluss eines anderen Geräts erfolgt.

Status-Symbole

Die Status-Symbole befinden sich auf dem Begrüßungsbildschirm und informieren Sie über den Zustand des DECT-Telefons.

	Ladezustand des Akkus (> > >).
	In charge (Icon blinkt).
	Neue Ereignisse – Rückrufanforderung, Sprachnachricht, verpasster Anruf.
	Zeigt eine anstehende Kalenderbenachrichtigung an.
	Termin programmiert.
	Rufumleitung aktiviert.
	Vibrationsmodus aktiviert.
	Rufton aktiviert.
	Rufton deaktiviert.
	Qualität des Funkempfangs - Normal-Mod.
	Qualität des Funkempfangs - 50mW Power.
	Lautsprecher ein (im Gespräch).
	Stummschaltung ein (im Gespräch).
	Energiesparmodus aktiviert und aktiv (grün).
	Energiesparmodus aktiviert (grau).
	Symbol für aktiven Alarm.
	Bluetooth aktiv.
	Bluetooth mit einem Gerät verbunden.
	Bluetooth-Audio aktiv an verbundenem Gerät.

In den Info-Feldern, die angezeigt werden, wenn Sie den Navigator am Begrüßungsbildschirm verwenden, erhalten Sie genauere Informationen über die Status-Symbole:

**MENÜ-Symbole**

Das MENU ist vom Begrüßungsbildschirm aus durch Drücken auf die Taste OK zugänglich. Es ermöglicht den Zugriff auf alle Funktionen des Systems. Alle Symbole werden im nicht ausgewählten Zustand beschrieben. Ausgewählte Symbole werden violett angezeigt.

	Verzeichnisse: Verwalten Ihres persönlichen Verzeichnisses und Zugriff auf das Telefonbuch des Unternehmens.
	Wahlwiederholung. Rückruf der zuletzt gewählten Nummer.
	Anrufprotokoll (GAP-Modus).
	Anrufe an eine andere Nummer umleiten.
	Nachricht: Rufen Sie das Nachrichtenportal auf. • Einsehen und Versenden von Sprach- und Textnachrichten. • Zugriff auf das Anrufprotokoll.
	Entgegennehmen eines für einen anderen Apparat bestimmten Anrufs.
	Programmieren einer Uhrzeit, zu der Sie angerufen werden möchten.
	Apparat sperren/entsperren.
	Zugriff auf die Dienstkfiguration des Mobilteils (Zuordnung, Anrufüberlauf, Passwort, Name, Rufnummer usw.).
	Zugriff auf die allgemeinen Einstellungen des Telefons (Tastenton, Energiesparmodus, Ladegerätwarnung, Programmierung der Tasten F1 und F2 usw.).
	Zugriff auf den Kalender.
	Sprachauswahl (GAP-Modus).
	Klingeltoneinstellung (GAP-Modus).
	Alarmeinstellungsmenü.
	Zugriff auf die Alarmbestätigungsdienste.

Verbindungssymbole

	Telefonieren.
	Einen Anruf empfangen.
	Gehaltener Anruf.
	Zugriff auf die Verzeichnisse.
	Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle.
	Mehrfrequenzwahl (MFV).
	Konferenz einrichten.
	Umleiten Ihrer Anrufe auf Ihren Sprachspeicher / Voicemail.
	Gemeinsames Halten.
	Parken eines externen Gesprächs.
	Zusätzliche Optionen (Funktionen sind systemabhängig).

Funktionen

Rufen Sie das Nachrichtenportal auf	
Alle angenommenen eingehenden Anrufe. Wahlwiederholung (lange drücken). Verbindung herstellen. Zwischen zwei abgehenden Anrufen wechseln.	
Anruf ignorieren. Anruf beenden.	
Über Ihr persönliches Adressbuch anrufen. Per Namenwahl anrufen (Adressbuch des Unternehmens). Programmieren der individuellen Kurzwahl (Ind. Kurzwahl).	
Anruf aus Anrufprotokoll (Alle eingehenden, ausgehenden, entgangenen oder nicht angenommenen Anrufe werden im Anrufprotokoll angezeigt).	
Abfragen entgangener Anrufe.	
Textnachrichten abrufen. Textnachrichten senden.	
Voice-Mailbox abfragen. Übermittlung einer Nachricht an ein Ziel/eine Durchsageliste.	
Anrufe an eine andere Nummer umleiten.	
Anrufe an die Voice-Mailbox umleiten.	
Verschiedene Rufumleitungen.	
Ruhe.	
Alle Umleitungen löschen.	
Ändern Ihres persönlichen Passworts.	
Sprachauswahl.	
Melodie wählen.	
Einstellen der Lautstärke des Klingeltons.	
Auf Rufton- und Vibrationseinstellung zugreifen.	
Programmieren einer Terminerinnerung.	
Sperren von Funktionen an Ihrem Endgerät.	
Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen (Geräteinfo, Abdeckungston, Sicherheit, ...).	